Waschschleuder-automaten

Freistehendes Gehäuse

Modellidentifikation auf Page 5

Installation/Betrieb/Wartung

Übersetzung der Originalanleitung
Diese Anweisungen für zukünftige Nachschlagezwecke aufbewahren.

Alliance Laundry Systems

www.alliancelaundry.com

Art.-Nr. D1598DER5
August 2015

Inhalt

Ersatzteile **4**
Kundendienst **4**
Modellidentifikation **5**
Sicherheitsanweisungen **6**
Bedienung **10**
Symbole an der Maschine 10
Vor der Wäsche 13
Öffnen der Trommeltür 13
Beladen der Waschmaschine mit Wäsche 13
Schließen der Trommeltür 13
Programmwahl 13
Übersicht der Waschprogramme 14
Zugabe von Waschmitteln 14
Ingangsetzung der Maschine 15
Ende des Waschzyklus 16
Unterbrechung der Stromversorgung 16
Modul zum automatischen Aufschließen des Türschlosses 17
Wie öffnet man die Tür bei einem Defekt 17
Vorgehensweise bei der Behebung von Störungen 18
Technische Daten **21**
Anschluss 22
Installation **25**
Wasseranschluss 29
Anschluss des recycelten Wassers 30
Abflussanschluss 32
Entleerungspumpe 32
Entlüftung 33
Dampfanschluss 33
Anschluss des Flüssigwaschmitteldosierung 34
Elektrischer Anschluss der Flüssigwaschmitteldosierung 36
Stromanschluss 37
Wartung und Einstellung **44**
Tägliche Kontrolle und Wartung 44
Kontrolle und Wartung alle drei Monate 44
Kontrolle und Wartung alle sechs Monate 45
Austausch der Türdichtung 45
Einstellung des Sicherheitsschalters 46
Austausch und Spannung des Riemens 46
Wasserfilter 47
Anziehdrehmomente 47
Austausch der Sicherungen an der Waschmaschine 47
Probleme und Störungen **48**
Not-Entsicherung des Türschlosses 48
Am Display angezeigte Fehlermeldungen 48
Liste empfohlener Ersatzteile 48
Stilllegung der Maschine **49**
Abschaltung der Maschine 49
Entsorgung der Maschine 49

© Copyright 2015, Alliance Laundry Systems LLC
Alle Rechte vorbehalten. Ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieses Handbuches in irgendeiner Form oder in irgendeiner Weise reproduziert oder übertragen werden.

Ersatzteile

Wenden Sie sich bzgl. Dokumenten oder Ersatzteilen an Ihre Bezugsquelle für die Waschmaschine kontaktieren Sie Alliance Laundry Systems telefonisch unter +1 (920) 748-3950, um den Namen und die Anschrift des nächsten autorisierten Ersatzteillieferanten zu erhalten.

Kundendienst

Technische Hilfe erhalten Sie von Ihrem autorisierten Händler oder wenden Sie sich an:

Alliance Laundry Systems
Shepard Street
P.O. Box 990
Ripon, Wisconsin 54971-0990
U.S.A.
www.alliancelaundry.com
Telefone: +1(920)748-3121
Ripon, Wisconsin

+32 56 41 20 54
Wevelgem, Belgium

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Modellidentifikation

Die Informationen in diesem Handbuch gelten für folgende Modelle.

HY20_HC-200	SY20_QED	SYQ065D	UY20_PROFORM
HY25_HC-200	SY20_QED-SELECT	SYQ080D	UY25_PROFORM
HY30_HC-200	SY25_QED	SYQ105D	UY30_PROFORM
HY40_HC-200	SY25_QED-SELECT	SYQ135D	UY40_PROFORM
HY55_HC-200	SY30_QED	SYQ180D	UY55_PROFORM
HY65_HC-200	SY30_QED-SELECT	SYQ240D	UY65_PROFORM
HY70_HC-200	SY40_QED	SYQ280D	UY70_PROFORM
HY80_HC-200	SY40_QED-SELECT	SYN020D	UY80_PROFORM
HY105_HC-200	SY55_QED	SYN025D	UY105_PROFORM
HY135_HC-200	SY55_QED-SELECT	SYN030D	UY135_PROFORM
HY180_HC-200	SY65_QED	SYN040D	UY180_PROFORM
HY240_HC-200	SY65_QED-SELECT	SYN055D	UY240_PROFORM
HY280_HC-200	SY70_QED	SYN070D	UY280_PROFORM
HYB180F	SY70_QED-SELECT	SYU065A	UYB180I
HYN020F	SY80_QED	SYU065D	UYG065I
HYN025F	SY80_QED-SELECT	SYU080A	UYG080I
HYN030F	SY105_QED	SYU080D	UYG105I
HYN040F	SY105_QED-SELECT	SYU105A	UYG135I
HYN055F	SY135_QED	SYU105D	UYG180I
HYN070F	SY135_QED-SELECT	SYU135A	UYG240I
HYG065F	SY180_QED	SYU135D	UYG280I
HYG080F	SY180_QED-SELECT	SYU180A	UYN020I
HYG105F	SY240_QED	SYU180D	UYN025I
HYG135F	SY240_QED-SELECT	SYU240A	UYN030I
HYG180F	SY280_QED	SYU240D	UYN040I
HYG135F	SY280_QED-SELECT	SYU280A	UYN055I
HYG180F	SYB180A	SYU280D	UYN070I
HYG240F	SYB180D	SYW065A	UYQ065I
HYG280F	SYG065A	SYW065D	UYQ080I
HYQ065F	SYG065D	SYW080A	UYQ105I
HYQ080F	SYG080A	SYW080D	UYQ135I
HYQ105F	SYG080D	SYW105A	UYQ180I
HYQ135F	SYG105A	SYW105D	UYQ240I
HYQ180F	SYG105D	SYW135A	UYQ280I
HYQ240F	SYG135A	SYW135D	UYU065I
HYQ280F	SYG135D	SYW180A	UYU080I
HYU065F	SYG180A	SYW180D	UYU105I
HYU080F	SYG180D	SYW240A	UYU135I
HYU105F	SYG240A	SYW240D	UYU180I
HYU135F	SYG240D		UYU240I
HYU180F	SYG280A		UYU280I
HYU240F	SYG280D		UYW065I
HYU280F	SYQ065A		UYW080I
HYW065F	SYQ080A		UYW105I
HYW080F	SYQ105A		UYW135I
HYW105F	SYQ135A		UYW180I
HYW135F	SYQ180A		UYW240I
HYW180F	SYQ240A		
HYW240F	SYQ280A		

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Sicherheitsanweisungen

WARNHINWEIS – BEWAHREN SIE DIESE INSTRUKTIONEN FÜR EINE SPÄTERE ANWENDUNG AUF.
Die Nichteinhaltung der Anweisungen kann zu einem falschen Gebrauch der Maschine führen, kann einen Brand, Verletzung oder den Tod und/oder einen Schaden an der Wäschereianlage und/oder an der Maschine verursachen.

WARNHINWEIS – Lesen Sie sich vor dem Gebrauch der Maschine aufmerksam die WICHTIGEN SICHERHEITSINSTRUKTIPONEN durch. Ein falscher Gebrauch der Maschine kann einen Brand, einen Unfall durch elektrischen Strom bzw. ernsthafte Verletzungen von Personen bzw. den Tod, ebenso eine ernsthafte Beschädigung der Maschine verursachen.

- Diese Version des Handbuchs ist die Übersetzung der englischen Originalversion. Ohne die Originalversion sind diese Instruktionen nicht komplett.
- Lesen Sie sich vor der Installation, dem Betrieb und der Wartung der Maschine gründlich die komplette Instruktion, d.h., dieses „Handbuch zur Installation, Wartung und Bedienung der Maschine“, das „Programmierhandbuch“ sowie den „Ersatzteile-Katalog“ durch. Das Programmierhandbuch und der Ersatzteilekatalog werden nicht standardgemäß zu der Maschine geliefert. Fordern Sie das Programmierhandbuch und den Ersatzteilekatalog beim Lieferanten / Hersteller an.
- Gehen Sie nach den in den Handbüchern angeführten Instruktionen vor und belassen sie zur späteren Anwendung an einer geeigneten Stelle bei der Maschine.
- Die in den Handbüchern enthaltenen Sicherheitsinstruktionen für das Personal, das die Maschine bedient, müssen ausgedruckt und sichtbar in der Wäscherei in Maschinennähe aufgehängt werden.
- Die Waschmaschine mit Schleuder ist nur zum Waschen von Geweben bestimmt, jedwede andere Gegenstände können die Maschine beschädigen bzw. eine Verletzung verursachen.
- Halten Sie, falls die Maschine für andere Technologien angewendet wird, die Instruktionen und Warnhinweise ein, um eine Verletzung von Personen zu verhüten.
- Der Hersteller trägt keine Verantwortung für die Beschädigung von Geweben, die durch einen ungeeigneten Waschvorgang verursacht werden.
- Halten Sie immer die vom Hersteller festgelegten und auf Geweben, Wasch- bzw. Reinigungsmitteln angeführten Instruktionen und/oder Warnhinweise ein.
- Die Maschine muss im Einklang mit den Instruktionen eingestellt werden. Der Ablass, Einlass, elektrische Anschlüsse, die Ventilation, die Erdung sowie sonstige Anschlüsse müssen gemäß Installationshandbuch, im Einklang mit den örtlichen Normen vorgenommen werden und der Anschluss muss von qualifizierten Personen mit entsprechender, gültiger Berechtigung ausgeführt werden.
- Beim Anschluss an das örtliche Stromnetz (TT / TN / IT, ...) müssen die gültigen Vorschriften eingehalten werden. Die Anlage in Standardausführung muss nicht immer an das Stromnetz IT anschließbar sein. Kontaktieren Sie Ihren Lieferanten.
- Alle Maschinentypen werden gemäß Europäischer Richtlinie über elektromagnetische Kompatibilität (EMC) hergestellt. Sie können nur in Räumen verwendet werden, die der Klasse der elektromagnetischen Kompatibilität der Maschine entsprechen (alle Maschinen entsprechen der Mindestklasse A – industrielles Milieu). Aufgrund der Sicherheit ist erforderlich minimale Sicherheitsabstände zu empfindlichen, elektrischen und elektronischen Einrichtungen einzuhalten.
- Ändern Sie nicht die Einstellung der Parameter des Frequenzwandlers. Es könnte zu einer ernsthaften Verletzung, einem Brand, einer Beschädigung der Maschine usw. kommen.
- Üben Sie während des Transports und der Lagerung nie übermäßige Kraft auf die Verpackung aus, da die aus der Umgrenzungslinie herausragenden Komponenten der Maschine beschädigt werden könnten.
- Verwenden Sie ausschließlich Kupferleiter. Die Maschine muss an eine Zuleitung angeschlossen werden, an der keine Beleuchtung bzw. Steckdosen angeschlossen sind.
- Jedwede Änderung an der Installation, die nicht im Installationshandbuch beschrieben wird, muss vom Lieferanten bzw. Hersteller genehmigt werden. Im entgegengesetzten Fall lehnt der Lieferant sowie auch der Hersteller eine Verantwortung für eine eventuelle Verletzung des Bedienungspersonals bzw. einen Schaden am Eigentum ab. Eingriffe und Änderungen an der Konstruktion der Maschine sind unzulässig und der Hersteller lehnt in solchen Fällen sämtliche Verantwortung ab.
- Die Waschmaschine mit Schleuder muss auf einer ebenen Oberfläche installiert werden. Ist dem nicht so, kann es während des Schleuderns zu Vibrationen kommen und trotzdem die Maschine mit einem Vibrationsschalter ausgestattet ist, kann es zu einer ernsthaften Beschädigung der Maschine und anschließender Verletzung des Bedienungspersonals kommen.
- Setzen Sie nie die Maschine in Gang, sofern nicht alle Transportstreben entfernt worden sind. Die Waschmaschine sollte vor dem Gebrauch immer getestet werden.
- Es kann möglich sein, dass in der neuen Waschmaschine Reste von Unreinheiten aus dem Produktionsprozess zurückbleiben. Diese Reste von Unreinheiten können Ihre Wäsche verschmutzen. Nehmen Sie aus diesem Grund, bevor Sie Ihre übliche Wäsche zu waschen beginnen, zumindest eine Heißwäsche vor und benutzen dazu Lumpen oder alte Wäsche.
- Halten Sie die Maschine sowie die Umgebung der Maschine sauber, ohne Vorhandensein von brennbaren Stoffen.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Sicherheitsanweisungen

- Die Verwendung von Hypochloriden (Hydrochlorite) verursacht Korrosion, die unter bestimmten Umständen eine Störung der Bauteile verursachen kann.
- Eine Garantieleistung auf die Maschine kann im Fall der Bildung von Korrosion durch die Einwirkung von Chlor und dessen Verbindungen nicht anerkannt werden.
- Die Maschine darf nicht in einer Umgebung benutzt werden, die eine explosive Atmosphäre innerhalb der Maschine erzeugen kann.
- Setzen Sie die Maschine nicht Witterungseinflüssen, extrem niedrigen oder hohen Temperaturen sowie Feuchtigkeit aus.
- Lagern Sie in Maschinennähe keine brennbaren Stoffe. Grenzen Sie gefährliche Bereiche in der Wäscherei ab und verhindern den Zugang zu ihnen, sofern sich die Maschine in Betrieb befindet.
- Waschen Sie keine Wäsche, die vorher mit Benzin, Reinigungsmitteln zur Trockenreinigung bzw. mit anderen brennbaren bzw. explosiven Stoffen gereinigt, gewaschen, eingeweicht bzw. befleckt worden ist, da sie Dämpfe ausscheiden, die eine Entflammung bzw. Explosion verursachen könnten. Derartige Gewebe müssen zuerst mit der Hand gewaschen und getrocknet werden.
- Geben Sie der Waschlauge kein Benzin, keine Reinigungsmittel zur Trockenreinigung oder andere brennbare bzw. explosive Stoffe zu. Diese Stoffe scheiden Dämpfe aus, die eine Entflammung bzw. Explosion verursachen könnten.
- Unter bestimmten Bedingungen kann im Heißwassersystem, das zwei und mehrere Wochen nicht benutzt worden ist, Wasserstoffgas entstehen. Wasserstoffgas ist explosiv. Öffnen Sie, sollte das Heißwassersystem während dieser langen Zeit nicht benutzt worden sein, alle Heißwasserhähne und lassen ein paar Minuten lang Wasser ablaufen. Dadurch beseitigt man das angesammelte Gas. Da dieses Gas entflammbar ist, rauchen Sie während dieser Tätigkeit nicht und benutzen kein offenes Feuer.
- TEPERATUR DER TROMMEL IN DER WASCHMASCHINE: Zur Messung der Temperatur der Waschlauge in der Waschtrommel benutzt der elektronische Programmierer einen Temperaturfühler. Es existieren mehrere Faktoren, die die Messung der Temperatur beeinflussen. Aus diesem Grund dient die Messung der Waschlauge nur zur Orientierung.
- Verfolgen Sie immer und halten sorgfältig die Instruktionen der Hersteller von Wasch- und Reinigungsmitteln, Mitteln zur Trockenreinigung sowie Desinfektionsmitteln ein. Sie verhüten somit eine eventuelle Verletzung. Lagern Sie diese Mittel außerhalb der Reichweite von Kindern, am besten in einem abschließbaren Raum.
- Manipulieren Sie nicht zwecklos mit den Bedienungselementen der Waschmaschine und umgehen nicht die Sicherheitsinstruktionen und Warnhinweise.
- Schalten Sie im Fall einer Gefahr den Hauptschalter bzw. eine andere Notabschaltungseinrichtung aus.
- Legen Sie auf dem Deckel des Füllbehälters beim Füllen des Füllbehälters oder wenn sich die Maschine in Betrieb befindet keinen Gegenstand ab.
- Öffnen Sie nach der Ingangsetzung der Maschine nicht den Deckel des Füllbehälters. Das Herausfließen bzw. Herausspritzen einer gefährlichen Flüssigkeit kann ernsthafte Verbrühungen und Verbrennungen verursachen.
- Betreiben Sie die Maschine nicht bei Störungen, fehlenden Teilen oder bei entfernten Verkleidungen. Die Maschine darf nicht in Gang gesetzt werden, sofern die Verkleidungen nicht richtig an ihren Stellen befestigt sind.
- Die Maschine darf nicht gelagert, installiert oder Witterungseinflüssen, extrem niedrigen bzw. hohen Temperaturen sowie Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Waschen Sie die Maschine nicht mit fließendem bzw. spritzendem Wasser ab. Lassen Sie es NIE zu, dass die Maschine nass ist.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Mechanismus des Türschlosses. Umgehen Sie NIE die Funktionsfähigkeit des Türschlosses.
- Schalten Sie vor der Durchführung der Wartung bzw. Reinigung am Ende jedes Betriebstags den Stromanschluss ab und schließen die Wasser- und Dampfhauptleitung.
- Auf der Rückseite der Maschine befindet sich eine Belüftungsöffnung. Aus der Ventilation können heiße Dämpfe oder heiße Luft entweichen. Decken Sie nicht die Belüftungsöffnung der Maschine ab und kontrollieren sie regelmäßig. Sie dient als Luftöffnung sowie als Dampfabzug, was die Erzeugung von Überdruck innerhalb der Waschmaschine verhindert.
- Reparieren Sie nicht und ersetzen Sie nicht irgendein Teil der Maschine bzw. versuchen Sie nicht irgendeinen Service, solange nicht so spezifisch in den Instruktionen zur Wartung bzw. in den Serviceinstruktionen unter der Voraussetzung empfohlen wird, dass Sie diese Instruktionen verstehen und in der Lage sind, das zu meistern. Nur ein qualifizierter Kundendienstmitarbeiter kann Kundendienste ausführen.
- Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen sind nur für einen qualifizierten Kundendienstmitarbeiter bestimmt, der mit den gültigen Methoden und Sicherheitsverfahren während der Reparatur der Maschine vertraut gemacht worden ist. Alle Tests und Reparaturen sollte ein qualifizierter Kundendienstmitarbeiter ausführen, der mit ordentlichem Werkzeug und einem Messgerät ausgerüstet ist. Sämtliche Auswechslungen von Teilen sollte ein qualifizierter Kundendienstmitarbeiter ausführen, der nur vom Hersteller zugelassene Teile verwendet.
- Sollte einen Service bzw. eine Reparatur ein unqualifizierter Kundendienstmitarbeiter ausführen bzw. sofern andere Teile als vom Hersteller zugelassene Teile verwendet werden, kann es zu einer falschen Montage bzw. Einstellung kommen. Eine falsche Montage bzw. Einstellung kann gefährliche Situationen verursachen.
- Während der Durchführung eines Kundendiensteingriffs kann das Risiko einer Verletzung bzw. eines Unfalls durch elektrischen Strom entstehen. Eine Verletzung bzw. ein Unfall durch elektrischen Strom kann sehr ernsthaft und tödlich sein. Deshalb ist erforderlich während der Durchführung einer Kontrolle der elektrischen Spannung an den einzelnen Komponenten bzw. an der Maschine mit außerordentlicher Vorsicht zu arbeiten. GEBEN SIE ACHT: Während der Durchführung der Wartung sollte die Stromzufuhr IMMER abgeschaltet sein. Nur im dringendsten und außergewöhnlichen Fall kann die Stromzufuhr eingeschaltet bleiben.
- Alle industriellen Waschmaschinen (OPL - On Premise Laundry) sind zum Gebrauch in Wäschereien mit geschultem Bedienungspersonal bestimmt.
- Entfernen Sie vor der Beseitigung der Maschine aus dem Betrieb bzw. vor der Entsorgung die Tür der Maschine.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Sicherheitsanweisungen

- Jedwedes Entweichen von Wasser oder Dampf muss sofort repariert werden. Schließen Sie im Fall des Entweichens die Wasser- bzw. Dampfhauptleitung.
- Kontaktieren Sie, falls irgendein Problem auftaucht, sofort Ihren Händler, Kundendiensttechniker bzw. Hersteller.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor Änderungen in den Handbüchern ohne vorherigen Hinweis vorzunehmen.
- Die Norm IEC335 wird für Maschinen mit einem reinen Nutzvolumen der Trommel im Bereich von 60 bis 150 l angewendet. Die Norm EN60204-1 wird für Maschinen mit einem reinen Nutzvolumen der Trommel über 150 l angewendet.

⚠ WARNHINWEIS!
SOFERN DIE MASCHINE MITHILFE EINER MÜNZE, MARKE ODER AUF ÄHNLICHE SELBSTBEDIENUNGSWEISE BEDIENT WIRD, MUSS DER BESITZER-BETREIBER EINE FERNGESTEUERTE EINRICHTUNG FÜR EIN NOT-AUS GEWÄHRLEISTEN. DIESE EINRICHTUNG MUSS SO PLATZIERT WERDEN, DAMIT SIE FÜR DEN BENUTZER LEICHT UND SICHER ZUGÄNGLICH IST. DIESE NOT-AUS-EINRICHTUNG GEWÄHRLEISTET, DASS WENIGSTENS DER STEUERKREIS DER MASCHINE UNTERBROCHEN WIRD.

⚠ WARNHINWEIS!
BERÜHREN SIE NICHT DAS TÜRGLAS, SOLANGE DER WASCHZYKLUS NICHT BEEENDET IST. ÖFFNEN SIE NICHT DIE TÜR DER WASCHMASCHINE, SOLANGE DIE TROMMEL NICHT STILLSTEHT UND DAS WASSER AUS DER TROMMEL ABGELASSEN IST.
GEBEN SIE IN DIE MASCHINE KEINE DURCH EXPLOSIVSTOFFE ODER DURCH GEFÄHRLICHE CHEMIKALIEN VERSCHMUTZTE WÄSCHE. DIESE MASCHINE DARF NICHT VON KINDERN BEDIENT WERDEN. LASSEN SIE NICHT KINDER IN, AUF DER MASCHINE BZW. UM DIE MASCHINE HERUM SPIELEN. VERGEWISSERN SIE SICH VOR DER INGANGSETZUNG DER MASCHINE, DASS SICH IN DER MASCHINE BZW. UM SIE HERUM KEINE PERSONEN (KINDER) ODER TIERE AUFHALTEN.

⚠ WARNHINWEIS!
FÜR DIESE MASCHINE MÜSSEN ORIGINALE ERSATZTEILE ODER ÜBEREINSTIMMENDE TEILE VERWENDET WERDEN.
BRINGEN SIE NACH DER DURCHFÜHRUNG EINER REPARATUR ALLE BEDIENFELDER AN DEREN STELLE AN UND SICHERN SIE AUF DEREN URSPRÜNGLICHE ART UND WEISE AB. BETRACHTEN SIE DIESE MAßNAHME ALS SCHUTZ VOR EINEM STROMSCHOCK, EINER VERLETZUNG, EINEM BRAND UND /ODER EINER BESCHÄDIGUNG DES EIGENTUMS.

⚠ WARNHINWEIS!
DIE MASCHINE MUSS AN EINEM STROMVERSORUNGSNETZ MIT SCHUTZLEITER ANGESCHLOSSEN WERDEN UND DIESER LEITER MUSS AN DER MASCHINE AN DER DAZUGEHÖRIGEN ERDUNGSKLEMME ANGESCHLOSSEN WERDEN. DES WEITEREN IST ERFORDERLICH EINEN SCHUTZ-POTENZIALAUSGLEICH ALLER MASCHINEN IN DER WÄSCHEREI VORZUNEHMEN.

⚠ WARNHINWEIS!
ZWECKS VERHÜTUNG EINES BRANDS, EINER VERLETZUNG SOWIE EINES UNFALLS DURCH ELEKTRISCHEN STROM, MUSS DIE WASCHMASCHINE VORSCHRIFTSMÄßIG GEERDET WERDEN. SCHLIEßEN SIE DIE MASCHINE NICHT AM VERTEILUNGSSYSTEM AN, SOLANGE SIE NICHT VORSCHRIFTSMÄßIG IM EINKLANG MIT DEN ÖRTLICHEN UND STAATLICHEN NORMEN GEERDET IST. NEHMEN SIE WENN MÖGLICH, SOFERN MEHRERE MASCHINEN AN EINEM ORT ANGESCHLOSSEN WERDEN, DEREN SCHUTZ-POTENZIALAUSGLEICH VOR.

⚠ WARNHINWEIS!
JEDE MASCHINENAUFSTELLUNG MIT EINEM STATIKER ZWECKS EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN ÜBER BEANSPRUCHUNG EINES KONKRETEN BAUES UND AUSBREITUNG VON VIBRATIONEN UND LÄRM DURCHSPRECHEN! DIE WASCHMASCHINE IST ZUM FESTANSCHLUSS BESTIMMT, DESHALB MUSS SIE AUF EINEM FEUERFESTEN FUßBODEN MIT ADÄQUATER OBERFLÄCHEN STRUKTUR AUFGESTELLT UND ABGESICHERT WERDEN.
INSTALLIEREN SIE NIE DIE MASCHINE AUF EINEM FUNDAMENT, DAS NICHT DIE VORGESCHRIEBENE TRAGFÄHIGKEIT HAT.

⚠ WARNHINWEIS!
AUCH WENN SICH DIE MASCHINE IN DER POSITION „AUS“ BEFINDET, STEHEN DIE ZULEITERKLEMMEN DES SCHALTERS STÄNDIG UNTER SPANNUNG.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Sicherheitsanweisungen

⚠ WARNHINWEIS!
WARTEN SIE NACH DER ABSCHALTUNG DER STROMZUFUHR MINDESTENS 10 MINUTEN, BEVOR SIE BEGINNEN EINE KONTROLLE BZW. EINEN KUNDENDIENSTEINGRIFF AN DER WASCHMASCHINE VORZUNEHMEN. ÜBERPRÜFEN SIE VOR DER KONTROLLE DES FREQUENZWANDLERS DIE RESTSPANNUNG ZWISCHEN DEN KLEMMEN + A -. BEVOR SIE MIT DER KONTROLLE DES WANDLERS BEGINNEN, MUSS DIESE SPANNUNG WENIGER ALS 30 VDC BETRAGEN.

⚠ WARNHINWEIS!
ERLAUBEN SIE NIE KINDERN AUF DER MASCHINE, IN DER MASCHINE BZW. IN DEREN NÄHE ZU SPIELEN. WENN SICH ZUM ZEITPUNKT DER BENUTZUNG DER MASCHINE KINDER IN DER NÄHE AUFHALTEN, IST EINE AUFSICHT NOTWENDIG. KINDERN IST NICHT ERLAUBT DIE MASCHINE ZU BEDIENEN.

⚠ WARNHINWEIS!
BETREIBEN SIE, WENN DAS TÜRSCHLOSS NICHT FUNKTIONIERT, DIE WASCHMASCHINE NICHT, SOLANGE DAS TÜRSCHLOSS REPARIERT IST.

⚠ WARNHINWEIS!
HALTEN SIE ALLE SICEHRHEITSMAßNAHMEN UND GESETZE EIN. INSTRUKTIONEN UND WARNHINWEISE, DIE IN DIESEM HANDBUCH BESCHRIEBEN WERDEN, KÖNNEN ALLE MÖGLICHEN GEFAHRENSSITUATIONEN UMFASSEN. MÜSSEN IM ALLGEMEINEM SINN VERSTANDEN WERDEN. VORSICHT UND SORGFALT SIND FAKTOREN, DIE NICHT DURCH DIE KONSTRUKTION DER MASCHINE GELÖST WERDEN KÖNNEN.
DIESE FAKTOREN MÜSSEN DIE BEDINGUNG FÜR DIE EIGNUNG VON PERSONEN SEIN, DIE DIE MASCHINE INSTALLIEREN, BETREIBEN BZW. DEREN WARTUNG BESORGEN.
VOM BENUTZER HÄNGT ES AB, DASS ER WÄHREND DER BEDIENUG DER MASCHINE MIT GEHÖRIGER VORSICHT VORGEHT.

⚠ WARNHINWEIS!
ENTFERNEN SIE KEINE WARNSYMBOLE, DIE AN DER MASCHINE ANGEBRACHT SIND. HALTEN SIE DIE ANWEISUNGEN AUF DEN SCHILDER UNDSYMBOLEN EIN, UM EINE VERLETZUNG VON PERSONEN ZU VERHÜTEN. AN KRITISCHEN STELLEN DER MASCHINE SIND SICHERHEITSSCHILDER ANGEBRACHT. DIESE SCHILDER MÜSSEN LESBAR GEHALTEN WERDEN, ANSONSTEN KANN ES ZU EINER VERLETZUNG DES BEDIENUGSPERSONALS BZW. DES KUNDENDIENSTTECHNIKERS KOMMEN.

⚠ WARNHINWEIS!
<u>VERSION MIT WÄGESYSTEM:</u>
TRAGEN SIE NIE DIE WÄGESENSOREN AN DEREN KABELN!
VERMEIDEN SIE IN DER NÄHE DER BELASTUNGSSENSOREN ELEKTRISCHES SCHWEIßEN! DER STOß KÖNNTE EINE BLEIBENDE BESCHÄDIGUNG DER BELASTUNGSSENSOREN VERURSACHEN! VERHÜTEN SIE BEI DER AUFSTELLUNG DER MASCHINE EINE UNGLEICHMÄßIGE BELASTUNG ZWISCHEN DEN BELASTUNGSSENSOREN.
NACH DEM EINSCHALTEN DER MASCHINE BENÖTIGT DAS SYSTEM 10 MINUTEN ANLAUFZEIT. DAS IST INSBESONDERE IN DEM FALL WICHTIG, WENN DAS STROMANSCHLUSSKABEL ÜBER EINE LÄNGERE ZEIT ALS FÜNF MINUTEN ABGETRENNT WAR. DIE VERNACHLÄSSIGUNG DER AUFWÄRME ZEIT KANN ZU GRUNDSÄTZLICHEN FEHLERN BEI DER WÄGUNG FÜHREN.

⚠ WARNHINWEIS!
DIE INSTALLATION DES RECYLINGBEHÄLTERS KÖNNEN NUR BERECHTIGTE PERSONEN MIT DEMENTSPRECHENDER QUALIFIKATION, UND ZWAR IM EINKLANG MIT DEN ÖRTLICHEN NORMEN AUSFÜHREN.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Bedienung

Symbole an der Maschine

Achtung, gefährliche Stromspannung, elektrische Anlage

Achtung – Andere Gefahren, lesen und halten Sie die geschriebenen Instruktionen ein

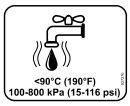
Achtung – Erhöhte Temperatur

Nicht schließen, nicht abdecken

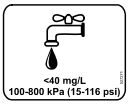
Austritt der Heißluft aus der Maschine

Bei Gefahr Taste drücken ZENTRAL-AUS zum Stopp der Maschine

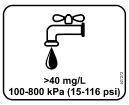
Dampf



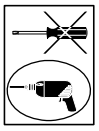
Heißwasserzulauf, (rote Farbe des Schilds)



Zulauf des weichen Kaltwassers, (hellblaue Farbe des Schilds)



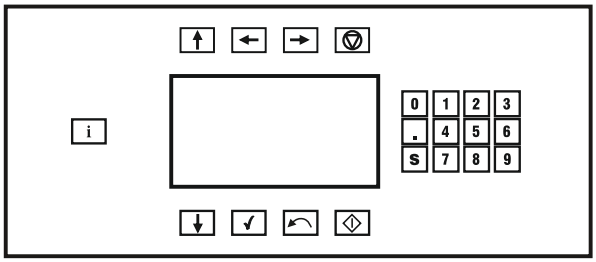
Zulauf des harten Kaltwassers, (dunkelblaue Farbe des Schilds)


531400
Öffnung nicht durchschlagen, sondern durchbohren

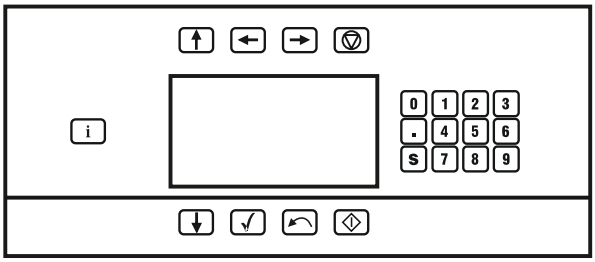
© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Version mit Zahlentasten

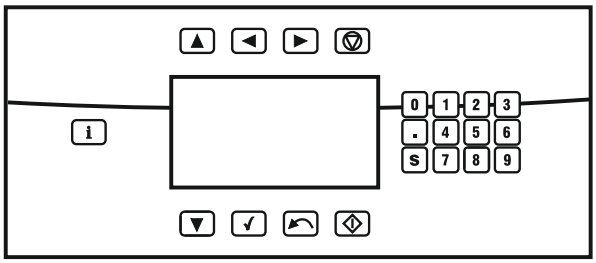
HY Modelle



SY Modelle



UY Modelle



558491

START
(Funktion **ADVANCE**)

STOP (Programmunterbrechung)

OPTIONSBESTÄTIGUNG

STORNIERUNG DER OPTION

NAVIGATION NACH OBEN

NAVIGATION NACH UNTEN

OPTION NEIN
VERRINGERUNG DER ZEITSEQUENZ

OPTION JA
ERHÖHUNG DER ZEITSEQUENZ

INFO
(Übersicht der verfügbaren Waschprogramme und Information über das Programm)

SERVICE (Kundendienstinformationen)

FUNKTION AUFSCHUB DES STARTS
(der Aufschub beginnt nach dem Drücken der Taste Start)

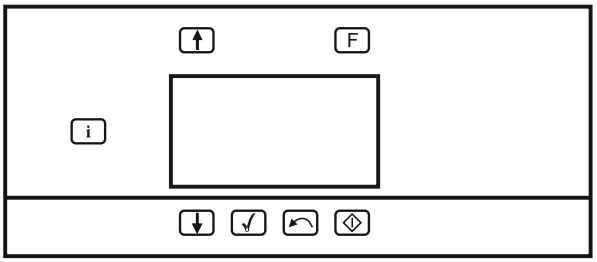
0 bis 9 **NUMERISCHE TASTATUR**

558494

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Version ohne Zahlentasten

SY Modelle



558493

START
(für die Version **OPL** Funktion **ADVANCE**) (1)

OPTIONSBESTÄTIGUNG

STORNIERUNG DER OPTION

NAVIGATION NACH OBEN

NAVIGATION NACH UNTEN

OPTION DER ZUSATZFUNKTIONEN

INFO
Version OPL: Information über das Programm
Version mit Münzautomat: Bedienungsanleitung

558492

(1) Version **OPL** – Waschmaschinen sind für geschultes Bedienungspersonal bestimmt.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Vor der Wäsche

- Sortieren Sie die Wäsche nach den Instruktionen und der vom Hersteller des Gewebes festgelegten Temperatur. Kontrollieren Sie, ob sich hier keine Fremdkörper wie Nägel, Schrauben, Nadeln usw. befinden, damit es nicht zu einer Beschädigung der Waschmaschine bzw. der Wäsche kommt. Schlagen Sie die Wäsche auf die Rückseite um. Vermengen Sie zwecks Erzielung besserer Wascheffekte große und kleine Wäschestücke und geben sie lose und voneinander getrennt in die Waschmaschine.

- **HINWEIS!**
  Die optimale Füllmenge der Waschmaschine wird durch das Füllverhältnis bestimmt. Das zweckmäßige Füllverhältnis ist durch die Wäscheart sowie durch weitere Faktoren gegeben. Baumwolletextilien erfordern üblicherweise einen Füllfaktor von 1:10 - 1:13, was eine volle Beladung der Waschtrommel darstellt. Die Menge der eingelegten Wäsche darf nicht die Höchstkapazität der Maschine überschreiten. Überlasten Sie die Maschine mit Schleuder nicht. Eine Überlastung kann zu einem schlechten Waschergebnis führen. Eine halbe Waschfüllung kann eine schlechte Waschfunktion verursachen. Synthetische und gemischte Gewebe erfordern den Füllfaktorfaktor 1:18 - 1:20, was eine halbe Beladung der Waschtrommel darstellt. Die Beladung einer größeren Wäschemenge kann zu einem schlechten Waschergebnis führen und kann eine Beschädigung der Wäsche verursachen.

Öffnen der Trommeltür

- Öffnen Sie die Tür mithilfe des Türgriffs.

Beladen der Waschmaschine mit Wäsche

- Geben Sie die Wäsche in die Trommel.

Schließen der Trommeltür

- Schließen Sie die Tür durch leichtes Drücken am Türgriff und gleichzeitiges Drehen des Türgriffs nach links. Es ist nicht notwendig den Türgriff ringsum zu drehen. Es würde zur Durchdrehung des Sicherheitssystems kommen. Solange sich die Maschine in Betrieb befindet, dient das Sicherheitssystem als Schutz vor gewaltsamer Manipulation und eventueller anschließender Beschädigung des Türschlosses. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme der Waschmaschine, ob die Tür ordentlich geschlossen ist.

Programmwahl

- Wählen Sie eins der Waschprogramme, die zur Verfügung stehen und das am besten der Gewebequalität sowie der zulässigen Waschtemperatur entspricht.
  - Version **ohne Zahlentasten** : wählen Sie das Waschprogramm mithilfe der Navigationstasten aus.
  - Version **mit Zahlentasten** : geben Sie die Nummer des Waschprogramms mithilfe der numerischen Tastatur ein.
  - Die Programmwahl bestimmt die Temperatur sowie die Zeit zum Waschen und Spülen.

- **ANMERKUNG**:
  - Möglichkeit zur Wahl der Abschließung der Betriebsart Programmieren, der Durchführung von Änderungen der Werkeinstellung, der Waschprogramme sowie andere Möglichkeiten der Einstellung – siehe Programmierhandbuch.

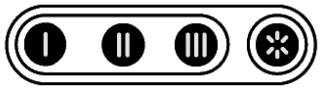
 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Übersicht der Waschprogramme

Waschprogramm 1	Heißwäsche intensiv	90°C	
Waschprogramm 2	Warmwäsche intensiv	60°C	
Waschprogramm 3	Buntwäsche intensiv	40°C	
Waschprogramm 4	Helle Wäsche intensiv	30°C	
Waschprogramm 5	Wolle	15°C	
Waschprogramm 6	Heißwäsche	90°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 7	Warmwäsche	60°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 8	Buntwäsche	40°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 9	Helle Wäsche	30°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 10	Eco Heißwäsche	90°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 11	Eco Warmwäsche	60°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 12	Eco Buntwäsche	40°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 13	Eco Helle Wäsche	30°C	ÖKONOMISCHE Wasserstände
Waschprogramm 14	Schleudern		niedrige Drehzahl
Waschprogramm 15	Schleudern		hohe Drehzahl
Nur mit Zahlentasten: Waschprogramm 16	Sport	60°C	
Nur mit Zahlentasten: Waschprogramm 17	Staubbesen	60°C	
Nur mit Zahlentasten: Waschprogramm 18	Pferdedecken	40°C	
Nur mit Zahlentasten: Waschprogramm 19	Jeans	60°C	
Nur mit Zahlentasten: Waschprogramm 20	Stärken	-	

Zugabe von Waschmitteln

- Füllen Sie den Füllbehälter am oberen Deckel der Maschine je nach gewähltem Programm.



- o Vorwäsche im Füllbehälter : Waschpulver für Vorwäsche.
- o Hauptwaschgang im Füllbehälter : Waschpulver für Hauptwaschgang.
- o Hauptwaschgang im Füllbehälter : Flüssigwaschmittel für Hauptwaschgang oder Flüssigbleichmittel usw.
- o Weichspüler oder Stärke im Füllbehälter : Weichspüler bzw. Flüssigstärke für den letzen Spülgang.

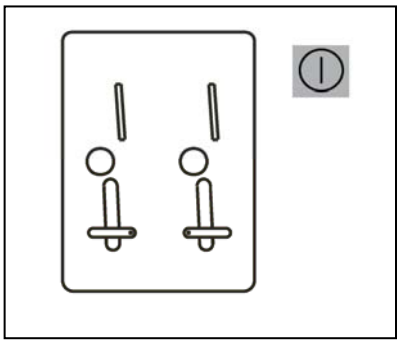
- **ANMERKUNG:**
  - o Wir empfehlen nur geeignete Waschmittel mit „reduzierter Schaumbildung“ zu verwenden, die üblich erhältlich sind. Verwenden Sie keine Gelwaschmittel. Die Dosierung wird handelsüblich auf der Verpackung angegeben. Eine übermäßige Dosis des Mittels kann zu einer „übermäßigen Schaumbildung“ führen, die ungünstig das Ergebnis des Waschvorgangs beeinflussen und gleichzeitig die Maschine beschädigen kann.
  - o Gewährleisten Sie, dass der Deckel des Füllbehälters bei der Ingangsetzung der Maschine geschlossen ist.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Ingangsetzung der Maschine

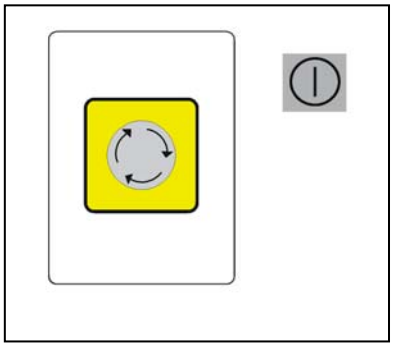
Version ohne Zahlentasten

Modelle mit Münzautomat



- Wählen Sie das gewünschte Waschprogramm. Stecken Sie in den Schlitz die richtige Anzahl an Münzen, die dem gewählten Programm entspricht. Am Display wird der Restbetrag angezeigt, der bezahlt werden soll. Nach der Bezahlung wird der Aufruf zum Start des Programms durch die Taste **START** angezeigt.
- Durch Drücken der Taste **START** setzen Sie die Maschine in Gang. Sollten Sie irrtümlicherweise ein anderes Waschprogramm wählen, können Sie das innerhalb der ersten 150 Sekunden ändern, und zwar mithilfe der Navigationstasten. Sollten Sie ein teueres Programm wählen, wird der Münzenwert angezeigt, der zusätzlich dazugegeben werden muss. Sofern Sie keine weitere Münze dazugeben, wird das ursprünglich gewählte Waschprogramm eingeleitet.
- Sie können während des Waschzyklus am Display die soeben ablaufenden Waschsequenzen sowie die verbleibende Zeit verfolgen.

Modelle ohne Münzautomat

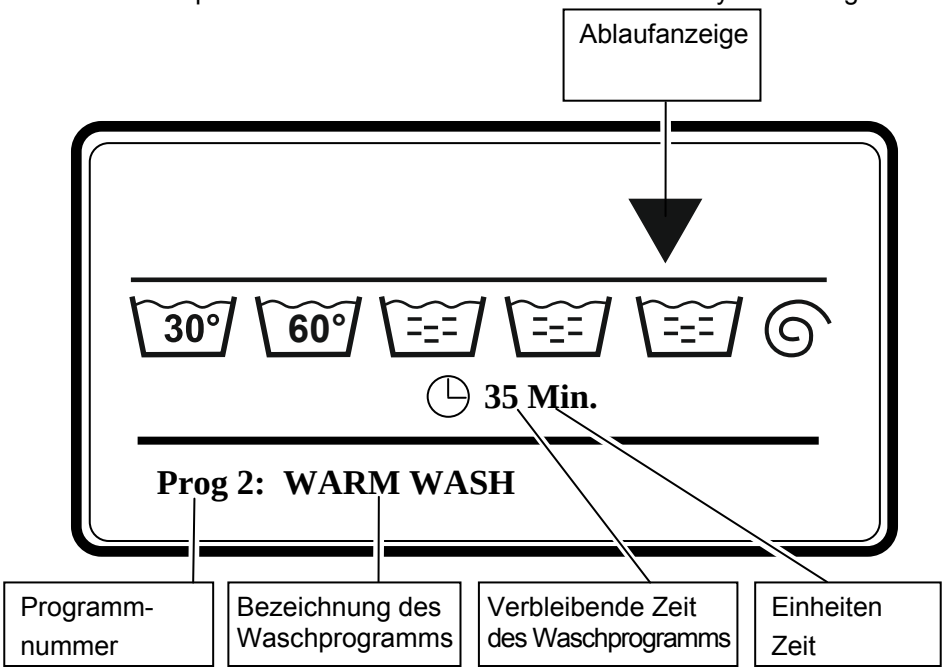


- Wählen Sie das gewünschte Programm. Durch Drücken der Taste **START** setzen Sie die Maschine in Gang. Sollten Sie irrtümlicherweise ein anderes Waschprogramm wählen, können Sie das im Laufe des ersten Schritts ändern, und zwar mithilfe der Navigationstasten.
- Sie können während des Waschzyklus die soeben ablaufenden Waschsequenzen sowie die verbleibende Zeit verfolgen.
- Sie können, sofern der Betreiber die Funktion Beschleunigung **ADVANCE** eingestellt hat, durch Drücken der Taste **START** zum nächsten Schritt übergehen.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Version mit Zahlentasten

- Drücken Sie nach der Wahl des gewünschten Waschprogramms die Taste **START**, das den Waschzyklus startet. Wenn Sie eine Waschprogrammnummer eingeben, die keinem der zugewiesenen Programme entsprechen sollte, wird am Display „**INVALID**“ angezeigt. Während des Waschzyklus können Sie am Display die soeben ablaufende Waschsequenz sowie die verbleibende Zeit des Waschzyklus verfolgen.



Ende des Waschzyklus

- Die Zeit des Waschzyklus wird am Display bis auf Null abgezählt. Nach dem Ende des Waschzyklus wird das Türschloss frei gegeben und am Display wird „**ENTLADEN**“ angezeigt. Öffnen Sie die Tür und nehmen die Wäsche aus der Maschine. Die Meldung „**ENTLADEN**“ erlischt und die Maschine ist bereit das nächste Programm zu starten. „**PROGRAMMWAHL**“ wird angezeigt**.**

⚠ WARNHINWEIS!
WARTEN SIE, FALLS SIE NACH EINEM STROMAUSFALL NICHT DIE TÜR ÖFFNEN KÖNNEN UND DIE MASCHINE MIT EINEM AUTOMATISCHEN AUFSCHLIEßKREIS AUSGESTATTET IST, BIS ZU DEM ZEITPUNKT WO DER AUFSCHLIEßKREIS DAS TÜRSCHLOSS AUFSCHLIEßT. VERGEWISSERN SIE SICH VOR DEM ÖFFNEN DER TÜR, OB DIE TROMMEL GANZ STILLSTEHT UND DAS WASSER DARAUS AUSGEPUMPT IST.

Unterbrechung der Stromversorgung

Version ohne Zahlentasten

- Sollte es zu einem Ausfall der Stromversorgung der Maschine bei Stillstand kommen und das Waschprogramm wurde noch nicht gestartet, bleibt die Maschine im Stillstand.
- Sollte es zu einem Ausfall der Stromversorgung während des Waschprozesses kommen und die Tür ist geschlossen und verschlossen, wird das Waschprogramm nach der Wiederherstellung der Stromversorgung ab dem Schritt fortgesetzt, an dem das Waschprogramm unterbrochen wurde.
- **Mit einem Modul zum automatischen Aufschließen des Türschlosses ausgestattete Maschinen:** Siehe Kapitel „Modul zum automatischen Aufschließen des Türschlosses“. Sollte es während eines Stromausfalls zum Aufschließen des Türschlosses kommen und die Tür bleibt geschlossen, wird nach der Wiederherstellung der Stromversorgung die Meldung „**DRÜCKEN SIE START** / **ÖFFNEN SIE DIE TÜR**“ angezeigt. Sofern Sie die Tür öffnen, wird das Waschprogramm gelöscht. Sofern Sie die Taste „**START**“ drücken, wird das Waschprogramm nach der Wiederherstellung der Stromversorgung ab dem Schritt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Version mit Zahlentasten

- Sollte es zu einem Ausfall der Stromversorgung der Maschine bei Stillstand kommen und das Waschprogramm wurde noch nicht gestartet, bleibt die Maschine im Stillstand.
- Sollte es zu einem Ausfall der Stromversorgung während des Waschprozesses kommen, wird nach der Wiederherstellung der Stromversorgung die Meldung „**WEITERMACHEN** / **STOPP**“ angezeigt. Wenn Sie die Taste „**STOPP**“ drücken, wird das Waschprogramm beendet.
  Wenn Sie die Taste „**START**“ drücken, wird das Waschprogramm nach der Wiederherstellung der Stromversorgung ab dem Schritt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.

Modul zum automatischen Aufschließen des Türschlosses

- Je nach Auftrag kann die Maschine mit einem Modul zum automatischen Aufschließen des Türschlosses bei Stromausfall ausgestattet werden.
- Bei einem kurzfristigen Stromausfall beeinflusst das das Modul auf keine Weise das verhalten der Maschine.
- Bei einem langfristigen Stromausfall schließt das Modul das Türschloss auf. Die Tür kann geöffnet und die Wäsche entladen werden.

⚠ WARNHINWEIS!
ÜBERZEUGEN SIE SICH VOR DEM ÖFFNEN DER TÜR, OB DIE TROMMEL VÖLLIG STILL STEHT UND DAS WASSER AUS IHR ABGELASSEN WORDEN IST.

⚠ WARNHINWEIS!
DAS MODUL ZUM AUTOMATISCHEN AUFSCHLIEßEN DES TÜRSCHLOSSES DARF NICHT AN MASCHINE, DIE MIT EINER ENTLEERUNGSPUMPE BZW. AN MASCHINEN, DIE MIT EINEM ABLASSVENTIL MIT ENTGEGENGESETZTER FUNKTION AUSGESTATTET SIND, VERWENDET WERDEN.

Wie öffnet man die Tür bei einem Defekt

- Siehe Kapitel „Not-Entsicherung des Türschlosses“.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Vorgehensweise bei der Behebung von Störungen

Nr.	Fehlermeldung	Ursache	Vorgang	Vorkommen
E2	Ablauf End	Störung beim Ablassen.	Völliger Stopp + Auflockerung	Ablauf
E3	Schalter	Sicherheitsschalter aktiviert.	Völliger Stopp + Auflockerung	Ganzer Zyklus, niedrigere Drehzahl als Distributionsdrehzahl.
E4	Schalter	Sicherheitsschalter beim Anlauf von der Distribution zum Schleudervorgang aktiviert.	Überspringen + weitermachen	Schleudern
E5	Unwucht Hoch	Sicherheitsschalter bei hoher Drehzahl aktiviert	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Hohe Drehzahl
E6	Tur Schalt.	Störung des Schalters der Türschließung	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Ganzer Zyklus
E7	Tur Spule	Störung des Türschlosses	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Ganzer Zyklus
E8	Tur Start	Störung der Schließung des Türschlosses am Anfang des Zyklus	Nicht Starten	Am Zyklusanfang
E9	Tur Ende	Störung des Aufschließens des Türschlosses am Ende des Zyklus	Nicht Starten	Zyklusende
E11	Keine Full.	Störung beim Füllen	Völliger Stopp + Frage nach Fortsetzung	Während des Füllens
E12	Uber Full.	Störung infolge der Überfüllung mit Wasser über die voreingestellte Grenze	Völliger Stopp + Auflockerung	Nach dem Füllen bzw. während des Füllens
E13	Keine Heiz.	Störung der Heizung	Völliger Stopp + Auflockerung	Während der Heizung
E14	Heiz. Zeit	Störung der Heizdauer	Völliger Stopp + Frage nach Fortsetzung	Während der Heizung
E15	Zu heiss	Zu hohe Temperatur	Völliger Stopp + Auflockerung	Während der Heizung
E21	Uberlauf	Zu hoher Wasserstand	Völliger Stopp + Auflockerung	Nach dem Füllen bzw. während des Füllens
E24	Niveau Sens	Defekter Wasserstandfühler	Weitermachen + nicht einschalten	Während des Starts
E25	Temp Fuhler	Defekter Temperaturfühler	Weitermachen + nicht einschalten	Während des Starts
E26	Mitsub. Kode	Nicht definierter Fehlercode des Frequenzwandlers	Völliger Stopp + Auflockerung	Ganzer Zyklus
E27	Comm. Fehl.	Kommunikationsfehler – Wandler	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Ganzer Zyklus
E28	THT Zeit	THT – Zeit ist abgelaufen	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Während der Schleudersequenz
E29	OV3/OP Zeit	OV3 – Zeit ist abgelaufen / E.OP	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Während der Schleudersequenz

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Nr.	Fehlermeldung	Ursache	Vorgang	Vorkommen
E31	Laden Param.	Fehler bei der Initiierung – Frequenzwandler	Nicht Starten	Bei Parametereingabe
E32	Pruf Param	Fehler bei der Kontrolle der Parameter des Wandlers	Nicht Starten	Bei Parametereingabe
E35	Falsch Soft	Falsche Softwareversion	Nicht Starten	Neue Software-Version
E36	Unwucht	System zur Erkennung der Unwucht aktiviert.	Reduzierung der Schleuderdrehzahl. Nur zur Information	Schleudern
E37	Ablauf Spren	Ablaßfehler beim Duschen	Völliger Stopp + Auflockerung	Duschen
E38	Nein Recycl	Behälter mit Wasser für Recycling ist leer	Warnung am Ende Nur bei WM mit Vorder-füllbehälter	Waschschritt
E39	KeineSei	Die Zuleitungen der Waschmittel arbeiten ohne Waschmittel	Nur zur Information	Waschschritt
E41	Unterhalt	Warnhinweis für einen notwendigen Kundendienst	Nur zur Information Türöffnen = Reset	Zyklusende
E42	Konnexion	Kein Netzanschluss	Nur zur Information	Datenübertragung per Netz
E43	Spannung Pr	Falsch gewähltes Spannungsbereich	Nehmen Sie die richtige Wahl vor	Konfigurationsmenü
E44	Modelltyp	Falsch gewählter Maschinentyp	Nehmen Sie die richtige Wahl vor	Konfigurationsmenü
E80	Waschpulver TimeOut	Falsches Signal zur Dosierung von Flüssigwaschmitteln	Völliger Stopp + Auflockerung	Ganzer Zyklus
E81	Kein Nachheizung	Störung der Heizung	Völliger Stopp + Auflockerung	Waschschritt (nur für Traceability)
E82	Keine Nachfullung	Störung beim Füllen	Völliger Stopp + Frage nach Fortsetzung	Waschschritt (nur für Traceability)
E83	Energie Unterbrechung	Erfolglose Beendung des Waschzyklus	Information, dass der Waschzyklus wiederholt werden muss	Falsche Beendung des Waschzyklus (nur für Traceability)
E85	RTC Zuruckstellen-Hieb	Echtzeituhr. Keine Batterie eingelegt oder Batterie ist zu schwach	Nur zur Information	Zyklusende (nur für Traceability)
E100	Waage ohne signal	Kommunikationsfehler des Wägesystems	Völliger Stopp + Auflockerung	(nur Maschinen mit Wägesystem)
E101	Niedriges Gewicht	Das Gewicht der Maschine ist zu niedrig.	Nicht starten	(nur Maschinen mit Wägesystem)
E102	Hohes Gewicht	Das Gewicht der Maschine ist zu hoch.	Nicht starten	(nur Maschinen mit Wägesystem)
E103	Unwuchtmessung	Das Gewicht ist nicht auf die 4 Wägesensoren verteilt.	Nicht starten	(nur Maschinen mit Wägesystem)

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Nr.	Fehlermeldung	Ursache	Vorgang	Vorkommen
E104	Uberladung	Das Gewicht am Wägesensor hat den Höchstwert überschritten.	Völliger Stopp + Auflockerung	(nur Maschinen mit Wägesystem)
E106	Fehler Eichung	Fehler Eichung der Wägung	Das Wägesystem Ultrabalance kann nicht benutzt werden.	Während des Eichungsprozesses der Wägung
E107	Nicht geeicht	Das Wägesystem Ultrabalance wurde nicht vor dem ersten Gebrauch geeicht.	Das Wägesystem Ultrabalance kann nicht benutzt werden.	Vor dem Start
E300-E353	Mits Fehler	Spezifischer Warnhinweis für den Wandler Mitsubishi	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Ganzer Zyklus
E500-E525	Speicher Fehler	Speicherfehler	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Jederzeit
E550	TRACEABILITY Aufzeichnung	Fehler des internen Datenspeichers für Traceability	Nur zur Information	Funktion Traceability, Ganzer Zyklus
E551	TRACEABILITY Voll	Interner Speicher für Traceability ist voll	Nur zur Information	Funktion Traceability, Ganzer Zyklus
E560-E563	USB-Fehler	Kommunikationsfehler mit dem USB-Speicher	Nur zur Information	Nur im Menü Erweiterung / Daten-Export/-Import
E600-E628	Softw.-Fehler	Softwarefehler	Völliger Stopp + Sicherheitszeit	Jederzeit

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Technische Daten

MASCHINE lb (L)	14 (65)	20 (80)	25 (105)	30 (135)	40 (180)	55 (240)	70 (280)
Innere Trommel							
Volumen l / Ft³	65 / 2.3	75 / 2.6	105 / 3.7	135 / 4.8	180 / 6.4	240 / 8.5	280 / 9.9
Durchmesser mm / inch	530 / 20.87	530 / 20.87	620 / 24.40	620 / 24.40	750 / 29.53	750 / 29.53	750 / 29.53
Tiefe mm / inch	305 / 12.01	350 / 13.78	350 / 13.78	450 / 17.72	410 / 16.14	545 / 21.46	620 / 24.41
Drehzahl der Trommel							
Waschen RPM	49	49	49	49	42	42	42
Schleudern RPM	1165	1165	1075	1075	980	980	915
Heizung							
elektrisch kW	6 / 9 (4.6)	6 / 9 (4.6)	6 / 9 / 12	9 / 12	12 / 18	18	21,9
Dampfheizung bar	1 - 8	1 - 8	1 - 8	1 - 8	1 - 8	1 - 8	1 - 8
Heißwasser °C / °F	90 / 194	90 / 194	90 / 194	90 / 194	90 / 194	90 / 194	90 / 194
Motorleistung kW / HP	0.75 / 1	0.75 / 1	1.1 / 1.48	1.5 / 2.01	2.20 / 2.95	3 / 4.02	3 / 4.02
G-faktor	400	400	400	400	400	400	350
Transportmaße							
Höhe mm / inch	1245 / 49.02	1245 / 49.02	1345 / 52.95	1345 / 52.95	1550 / 61.02	1550 / 61.02	1550 / 61.02
Breite mm / inch	750 / 29.53	750 / 29.53	835 / 32.87	835 / 32.87	1025 / 40.35	1025 / 40.35	1025 / 40.35
Tiefe mm / inch	840 / 33.01	840 / 33.01	840 / 33.01	985 / 38.78	1015 / 39.96	1150 / 45.28	1225 / 48.23
Gewicht, Netto kg / lb	170 / 375	185 / 408	210 / 463	255 / 563	380 / 838	430 / 948	495 / 1092
Transportgewicht kg / lb	180 / 397	200 / 441	235 / 518	275 / 606	395 / 871	450 / 992	515 / 1135
Geräuschpegel (1)							
L_{Aeq} Wasch- / Schleudersequenz dB	46 / 59	52 / 63	52 / 66	50 / 65	50 / 68	50 / 66	47 / 70
Max.statische Fussbodenbelastung kN / lb	2.1 / 472	2.3 / 517	2.6 / 585	3.2 / 719	4.9 / 1102	5.3 / 1191	5.8 / 1304
Max.dynam.Fussboden-belastung kN / lb	1.8 ± 0.5 / 405 ± 112	1.9 ± 0.5 428 ± 112	2.2 ± 0.5 495 ± 112	2.7 ± 0.5 607 ± 112	4.0 ± 0.7 899 ± 112	4.6 ± 1.1 1034 ± 112	5.0 ± 1.1 1124 ± 112
Frequenz der dynamischen Belastung Hz	19.4	19.4	17.9	17.9	16.3	16.3	15.25

(1) ISO 3744

Tab. 1

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Technische Daten

Anschluss

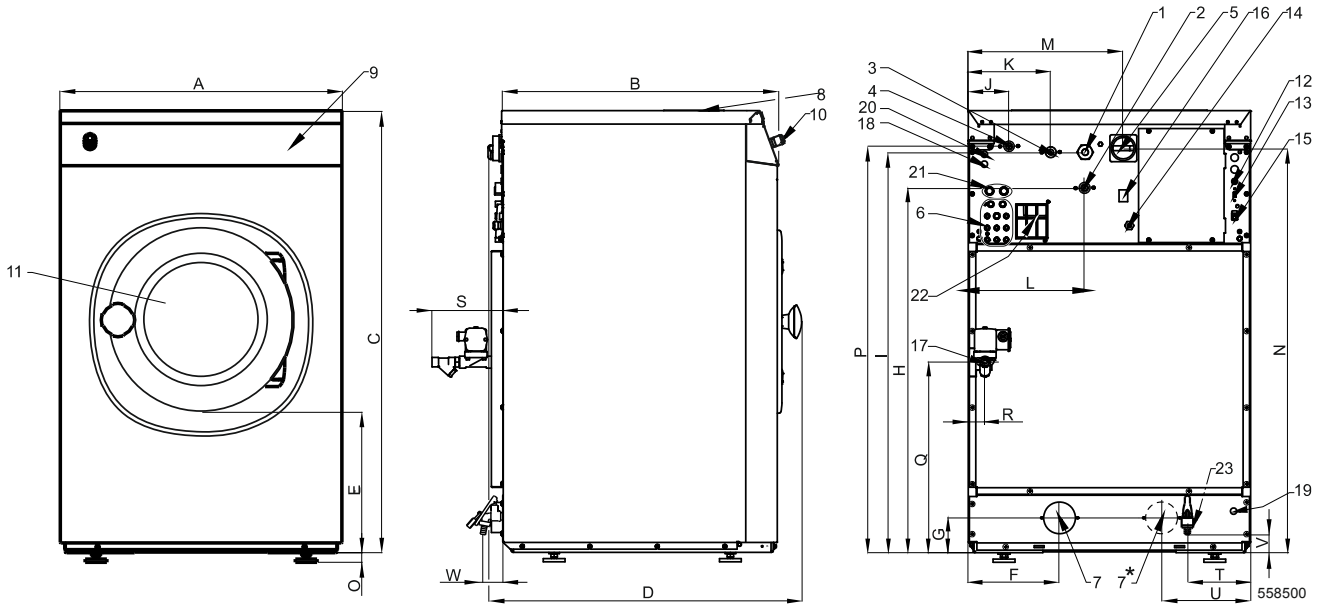
MASCHINE lb (L)	14 (65)	20 (80)	25 (105)	30 (135)	40 (180)	55 (240)	70 (280)
Anschluss der Wasserventile (1) BSP	¾"	¾"	¾"	¾"	¾"	¾"	¾"
Wasserdruck bar / PSI	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116
Empfohlener Wasserdruck bar / PSI	3 - 5 / 44 - 73	3 - 5 / 44 - 73	3 - 5 / 44 - 73	3 - 5 / 44 - 73	3 - 5 / 44 - 73	3 - 5 / 44 - 73	3 - 5 / 44 - 73
Volumen l/min / gal/min	20 / 5.28	20 / 5.28	20 / 5.28	20 / 5.28	20 / 5.28 66 / 17.44 (2,4) 188 / 49.66 (3,4)	20 / 5.28 66 / 17.44 (2,4) 188 / 49.66 (3,4)	66 / 17.44 (2) 188 / 49.66 (3) 20 / 5.28 (4)
Ablassventil Außen ø mm / inch	76 / 3	76 / 3	76 / 3	76 / 3	76 / 3	76 / 3	76 / 3
Ablass-Durchflussgeschwindigkeit l/min / gal/min	210 / 55.48	210 / 55.48	210 / 55.48	210 / 55.48	210 / 55.48	210 / 55.48	210 / 55.48 2 x 210 (4) / 2 x 55.48 (4)
Entleerungspumpe mit Schlauch Innendurchmesser des Schlauchs mm / inch	19 / 0.75	19 / 0.75	-	-	-	-	-
Durchflussmenge der Pumpe l/min / gal/min	36 / 9.51	36 / 9.51	-	-	-	-	-
Dampfventilanschluss BSP	½"	½"	½"	½"	½"	½"	½"
Dampfdruck bar / PSI	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116	1 - 8 / 15 - 116
Allgemeine Informationen Umlufttemperatur °C / °F	5 bis 35 / 41 bis 95						
Relative Luftfeuchtigkeit	30% bis 90% ohne Kondensation						
Höhe über dem Meeresspiegel m / ft	bis 1000 / 3280						
Lagertemperatur °C / °F	1 bis 55 / 34 bis 131						

Tab. 2

(1) (Maschinen für Nordamerika: Einlassschlauch ¾" BSP <=> ¾" NPT, Bestandteil der Maschinenlieferung)
(2) (Wasserdruck 1 bar / 15 PSI)
(3) (Wasserdruck 8 bar / 116 PSI)
(4) (auf Bestellung)

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Technische Daten



Vorderseite Linke Seite Rückseite

Abb. 1

1. Stromanschluss
2. Heißwasser
3. Hartes Kaltwasser
4. Weiches Kaltwasser
5. Hauptschalter
6. Anschluss für Flüssigwaschmittel
7. Ablauf:
   Ablassventil (Pumpe), (1 x ø76mm / 3"),
   * 70 lb / 280 L – Ablass- bzw. Recyclingventil,
   (1 x ø76mm / 3"), (auf Bestellung)
8. Waschmittelfüllbehälter
9. Steuertafel
10. Not-Aus-Taste der Maschine „ZENTRALSTOPP“
11. Beladungsöffnungsdurchmesser der Maschine:
    14 und 20 lb (65 und 80 L): ø 330,
    25 und 30 lb (105 und 135 L): ø 410,
    40, 55 und 70 lb (180, 240 und 280 L): ø 460
12. Sicherungen
13. USB-Eingang
14. Stromanschluss für externe Dosierpumpen
15. Port zum Anschluss eines PC (RS485)
16. Heizungsumschalter
    (elektrische Heizung, Dampfheizung)
17. Dampfleitung (Dampfversion) ½"
18. Anschluss des Dampfventils (Dampfversion)
19. Eingang des Kabels zum Ablassen in die Wiederverwendung
20. Eingang des Kabels zur Bedienung des Ventils bzw. der Pumpe aus der Wiederverwendung (siehe Handbuch zur Wasserwiederverwendung)
21. Wasserleitung aus der Wiederverwendung (Außendurchmesser 19),
    (siehe Handbuch zur Wasserwiederverwendung)
22. Entlüftung
23. Ablassventil ½", gilt für eine Probeentnahme der Waschlauge (auf Bestellung)

Maschine	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S
14 (65)	710 27.95	646 25.43	1115 43.89	740 29.13	349 13.74	230 9.05	82 3.22	914 35.98	1004 39.52	113 4.44	218 8.58	293 11.53	390 15.35	1020 40.15	24 0.94	1019 40.11	480 18.89	42 1.65	180 7.08
20 (80)	710 27.95	696 27.40	1115 43.89	790 31.10	349 13.74	230 9.05	88 3.46	920 36.22	1010 39.76	113 4.44	218 8.58	293 11.53	390 15.35	1020 40.15	24 0.94	1025 40.35	480 18.89	42 1.65	180 7.08
25 (105)	795 31.29	696 27.40	1225 48.22	795 31.29	342 13.46	230 9.05	88 3.46	1030 40.55	1120 44.09	113 4.44	218 8.58	293 11.53	475 18.70	1130 44.48	24 0.94	1135 44.68	506 19.92	42 1.65	180 7.08
30 (135)	795 31.29	846 33.31	1225 48.22	945 37.20	342 13.46	230 9.05	88 3.46	1030 40.55	1120 44.09	113 4.44	218 8.58	293 11.53	475 18.70	1130 44.48	24 0.94	1135 44.68	506 19.92	42 1.65	180 7.08
40 (180)	970 38.18	876 34.49	1410 55.51	970 38.18	477 18.77	270 10.62	108,5 4.27	1215 47.83	1297,5 51.08	113 4.44	218 8.58	293 11.53	610 24.01	1315 51.77	24 0.94	1320 51.96	490 19.29	80 3.14	90 3.54
55 (240)	970 38.18	1011 39.80	1410 55.51	1105 43.50	477 18.77	270 10.62	108,5 4.27	1215 47.83	1297,5 51.08	113 4.44	218 8.58	293 11.53	610 24.01	1315 51.77	24 0.94	1320 51.96	490 19.29	80 3.14	90 3.54
70 (280)	970 38.18	1086 42.76	1410 55.51	1185 46.65	477 18.77	270 10.62	108,5 4.27	1215 47.83	1305 51.37	113 4.44	218 8.58	293 11.53	610 24.01	1315 51.77	24 0.94	1320 51.96	490 19.29	80 3.14	90 3.54

Tab. 3 Anordnung der Komponenten an der Maschine (die Maße sind in mm / inch angeführt)

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Maschine	T	U	V	W
14 (65)	203 7.99	-	67 2.64	48 1.89
20 (80)	203 7.99	-	67 2.64	48 1.89
25 (105)	203 7.99	-	67 2.64	48 1.89
30 (135)	203 7.99	-	67 2.64	48 1.89
40 (180)	203 7.99	-	67 2.64	48 1.89
55 (240)	203 7.99	-	67 2.64	48 1.89
70 (280)	203 7.99	274 10.79	67 2.64	48 1.89

Tab. 3 Fortsetzung – Anordnung der Komponenten an der Maschine (die Maße sind in mm / inch angeführt)

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Installation

Transport und Auspacken

- Die Maschine wird an eine Transportpalette angeschraubt geliefert und ist in Stretchfolie eingepackt oder befindet sich in einer Kiste.
  - o Entfernen Sie die Transportverpackung.
  - o Bauen Sie die Front- und Rückseitentafel ab. Schrauben Sie die Schrauben heraus, die die Maschine und die Palette verbinden.
  - o Bauen Sie die Front- und Rückseitentafel an.
  - o Gehen Sie beim Absetzen der Maschine von der Palette wie folgt vor: die Maschine darf nicht zuerst mit einer der hinteren Ecken auf dem Fußboden abgesetzt werden. Es könnte die Seitentafel der Maschine beschädigt werden.
  - o Bauen Sie die verstellbaren Füße an.
  - o Richten Sie mithilfe der verstellbaren Füße die Maschine aus.

⚠ WARNHINWEIS!
DIE WAAGERECHTE AUFSTELLUNG DER MASCHINE IST EINE ABSOLUTE NOTWENDIGKEIT, UND ZWAR VON SEITE ZU SEITE UND EBENFALLS VOM FRONT- ZUM HECKTEIL. SOLLTE DIE MASCHINE NICHT WAAGERECHT AUSGERICHTET WERDEN KÖNNEN, KANN ES ZUR UNWUCHT NICHT NUR DER MASCHINE, SONDER AUCH ZUR UNWUCHT DER TROMMEL KOMMEN.

- Bestandteil der Maschinenlieferung sind zwei selbstklebende Gummianschläge, die je nach Bedarf an der Maschine als Schutz vor der Beschädigung des Lacks beim Öffnen der Tür aufgeklebt werden können.
- Überprüfen Sie die Einstellung des Sicherheitsschalters, siehe Kapitel „Wartung und Einstellung“.
- Beim Transport ist die Maschine durch Sicherungs-Transportstreben abgesichert (vier Winkeleisen zwischen der Abstützung und der Trommel).
- Vorgehensweise beim Ausbau der Transportstreben:
  - o Bauen Sie die Front- und Rückseitentafel ab, siehe Abb. 2., Pos. 3, 4.
  - o Bauen Sie die zwei vorderen Transportstreben ab, Pos. 1.
  - o Bauen Sie die zwei hinteren Transportstreben ab, Pos. 2.
- Es ist nicht erlaubt die Maschine ohne eingebauten Transportstreben zu transportieren. Bewahren Sie die Transportstreben für einen eventuellen Transport auf.

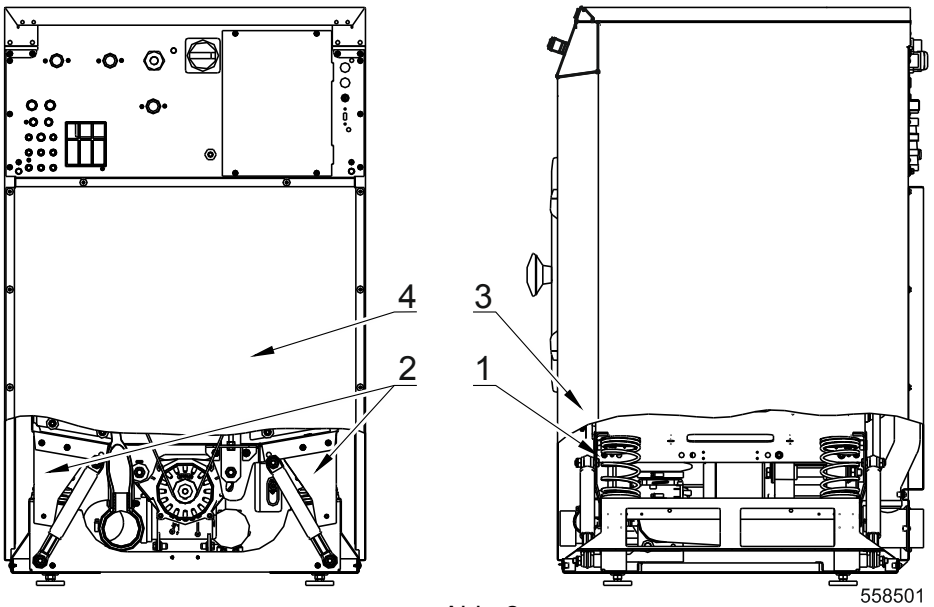


Abb. 2

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Installation

- Stellen Sie die Maschine in der Nähe eines Fußbodenabflusses oder eines Abflusskanals auf.
- Halten Sie zur Erleichterung der Installation sowie eines Kundendiensteingriffs an der Maschine nachstehende, empfohlene Abstände ein:
  - Mindestens 500 mm / 20“ Freiraum zwischen der Maschine und der dahinter liegenden Wand.
  - Mindestens 20 mm / 0.79“ Freiraum zwischen der Seitenwand der Maschine und der Wand bzw. einer nächsten Maschine.

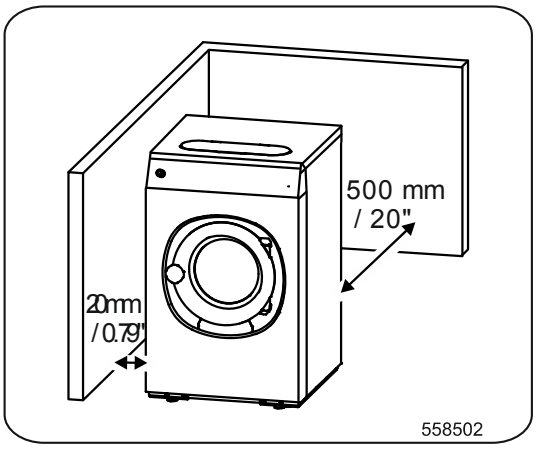


Abb. 3

Installation auf dem Fußboden

- Maschinen müssen nicht mithilfe von Ankerschrauben verankert werden. Gehen Sie im Bedarfsfall wie folgt vor:
  - Verankern Sie die Maschine mit zwei Ankerschrauben am Fußboden. Die Ankerschrauben werden nicht zur Maschine geliefert.
  - Bohren Sie für die Ankerschrauben zwei Löcher, siehe Abb. 5.
    Der Lochdurchmesser am Rahmen beträgt 12mm / 0.47".

- „◎“ – Position des verstellbaren Fußes
  - **HINWEIS:** Ziehen Sie nach der Ausgleichung der Maschine sicher die Mutter am Rahmen der Maschine fest, siehe Abbildung 4.
- „◯“ – Bohrstellen für Ankersachrauben und zur Installation der Schrauben für das Metalluntergestell.

- Stellen Sie die Maschine im Bedarfsfall mit den Füßen in das niedrige Metall U-Profil auf, damit es nicht zu einer Verlagerung der Maschine kommt.

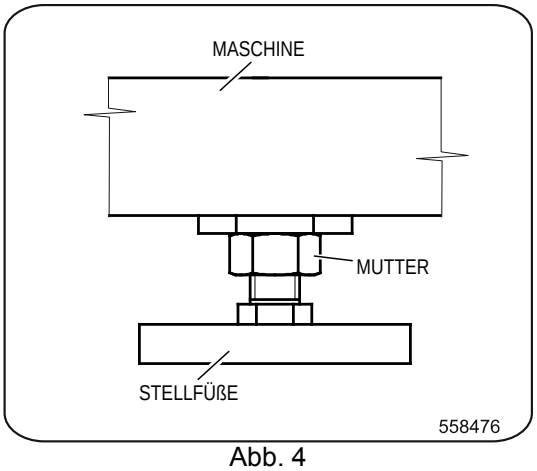


Abb. 4

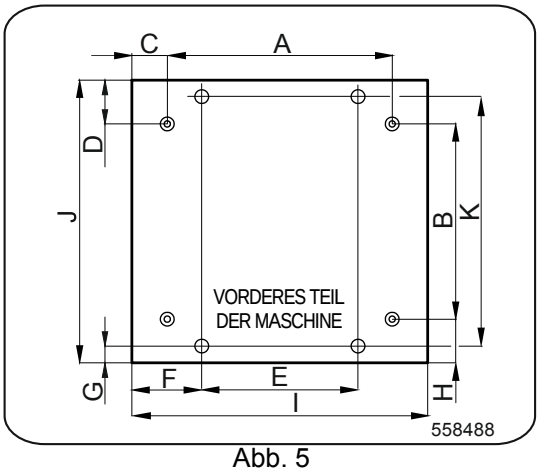


Abb. 5

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Installation auf dem Fußboden											
MASCHINE lb (L)	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
14 (65)	530 20.86	394 15.51	90 3.54	129.5 5.09	375 14.76	167.5 6.59	40 1.57	118 4.64	710 27.95	641.5 25.25	550 21.65
20 (80)	530 20.86	444 17.48	90 3.54	129.5 5.09	375 14.76	167.5 6.59	40 1.57	118 4.64	710 27.95	691.5 27.22	600 23.62
25 (105)	618 24.33	444 17.48	88.5 3.48	129.5 5.09	455 17.91	170 6.69	35 1.37	118 4.64	795 31.29	691.5 27.22	610 24.02
30 (135)	618 24.33	564 22.20	88.5 3.48	159.5 6.27	515 20.27	140 5.51	60 2.36	118 4.64	795 31.29	841.5 33.12	680 26.77
40 (180)	785 30.90	560 22.04	92.5 3.64	211.5 8.32	595 23.42	187.5 7.38	50 1.96	100 3.94	970 38.18	871.5 34.31	660 25.98
55 (240)	785 30.90	695 27.36	92.5 3.64	211.5 8.32	670 26.37	150 5.90	50 1.96	100 3.94	970 38.18	1006.5 39.62	795 31.30
70 (280)	785 30.90	770 30.31	92.5 3.64	211.5 8.32	670 26.37	150 5.90	50 1.96	100 3.94	970 38.18	1082 42.60	870 34.25

Tab. 4 (die Maße sind in mm / inch angeführt)

- Heben Sie die Maschine am unteren Rahmen an.
- Stellen Sie die Maschine auf die zwei gebohrten Löcher.
- Überprüfen Sie die waagerechte Ausrichtung der Maschine. Benutzen Sie zur waagerechten Ausrichtung der Maschine die verstellbaren Füße.
- Stecken Sie in die in den Fußboden gebohrten Löcher die Ankerschrauben. Setzen Sie die Unterlegscheiben und die Muttern an und ziehen sie ordentlich fest.
- Je nach Bedarf unterlegen Sie den Rahmen der Maschine, damit es während dem Festziehen der Ankerschrauben nicht zur Deformation des Rahmens der Maschine kommt.

Installation auf einem Metallgestell

- Die Konstruktion des Metallgestells muss der statischen und dynamischen Belastung des Maschinenbodens entsprechen, siehe technische Daten der Maschine und eine waagerechte Installation der Maschine ermöglichen, siehe Installation der Maschine.
- Installieren Sie die Maschine auf dem Untergestell ohne Stellfüße.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Installation der Komponenten des Wägesystems 40, 55 und 70 lb (180, 240 und 280 L)

- Heben Sie die Maschine an. Installieren Sie laut Abbildung 6 die zwei linken Halterungen und die zwei rechte Halterungen der Wägesensoren, Pos. 1, 2, am Rahmen der Maschine.
- Installieren Sie an den Halterungen die Wägesensoren (3) mit Stellfüßen (4).
- Überprüfen Sie, ob alle Halterungen und Sensoren mit Stellfüßen vorschriftsmäßig am Rahmen der Maschine platziert und ordentlich festgezogen sind.
- Platzieren Sie die Maschine an der gewünschten Stelle.
- Überprüfen Sie, ob alle Stellfüße der Wägesensoren stabil sind.
- Befestigen Sie die Kabel der Sensoren, Abb. 8, Pos. 1., in den vorbereiteten Löchern mit Haltern.
- Bauen Sie die Transportstreben aus.
- Kontrollieren Sie mithilfe einer Wasserwaage, ob sich der untere Rahmen der Maschine in der Waagerechten befindet.
- Schließen Sie den Schlauch zur Wasserzufuhr an der Maschine an.
  - **HINWEIS:** Die Maschine selbst wird nicht am Fußboden verankert, sondern wird nur auf die Füße der Wägesensoren gestellt. Ziehen Sie in Betracht, dass das „Messinstrument“ die ganze Maschine ist. Deshalb beeinflusst all das, was Sie auf der Maschine ablegen bzw. all das, was in physischen Kontakt mit der Maschine kommt, das Ergebnis der Wägung. Überzeugen Sie sich, dass der Wasseranschluss in Abhängigkeit vom Wasserdruck in den Schläuchen nicht die Wägung beeinträchtigt. Der Schlauch darf die Maschine in keiner Richtung „ziehen“ bzw. „drücken“ oder sie irgendwie stützen.
- Installieren Sie die Verkleidungen (5), (6), (7).

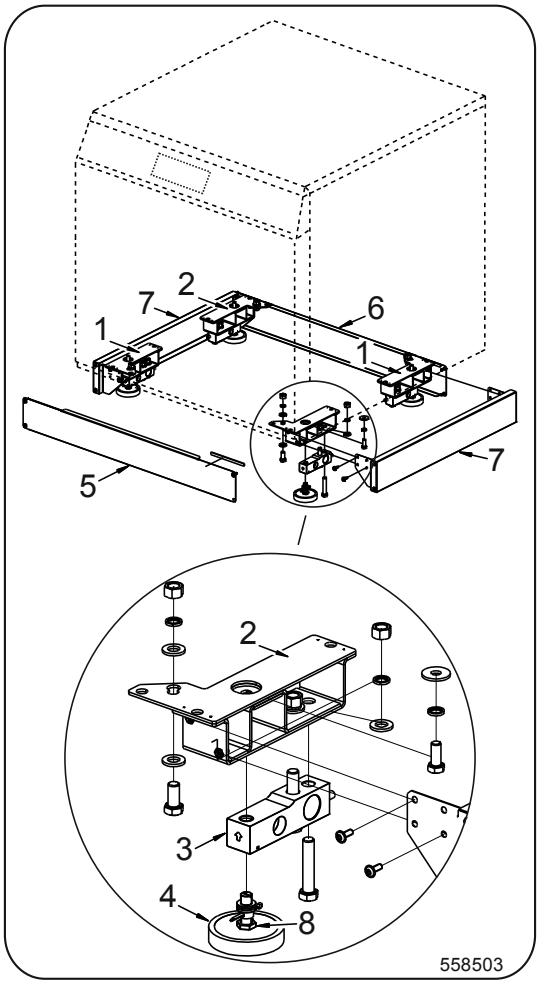


Abb. 6

- Überprüfen Sie, ggf. stellen Sie die Höhe der Füße der Wägesensoren ein, um eine gleichmäßige Belastung der Wägesensoren zu gewährleisten, siehe Abbildung 7. **Menü Erweiterung→ Wägung→ Eichung der Wägesensoren**.
  - X1, X2, X3, X4: **10 - 40%** – Die Belastung jedes Wägesensors in (%) muss sich im angeführten Bereich befinden.
  - Y1, Y2, Y3, Y4 – Belastung jedes Wägesensors in (kg).
  - Sollten sich die Wägesensoren außerhalb des Bereichs befinden, ist erforderlich die Stellfüße der Wägesensoren einzustellen. Jeder Stellfuß des Wägesensors kann im Bereich von 5mm eingestellt werden.

    Vorgehensweise bei der Einstellung:
    1. Heben Sie die Maschine an.
    2. Lockern Sie die Mutter (8) und drehen den Stellfuß (4) zwecks Erreichung der gewünschten Lage.
    3. Ziehen Sie die Mutter fest (8).
    4. Setzen Sie die Maschine ab und prüfen nach, ob sich die Belastung der Wägesensoren im angeführten Bereich befindet.

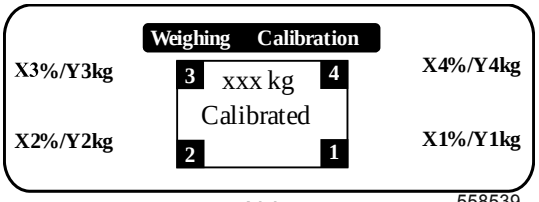


Abb. 7

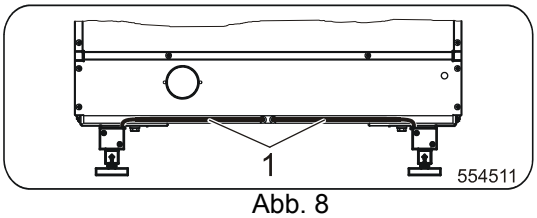
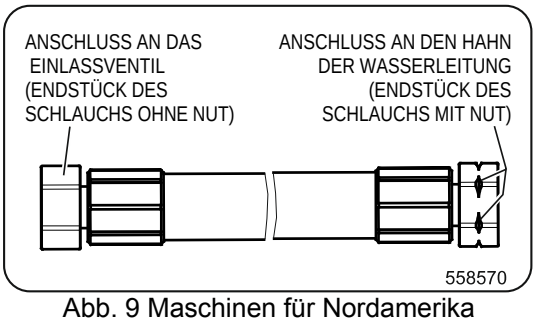


Abb. 8

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Wasseranschluss

- **HINWEIS - Maschinen für Nordamerika:** Das Endstück des Einlassschlauchs mit Kerbe muss am Wasserhahn angeschlossen werden, die andere Seite des Schlauchs ohne Kerbe muss am Einlassventil an den Einlassventilen angeschlossen werden. Siehe Abb. 9.
- Die Maschine wurde mit eingebautem „AB“, ein System mit Luftzwischenraum gemäß EN1717 entworfen. Nichtsdestoweniger muss, wenn Trinkwasser an der Maschine angeschlossen wird, an der Anschlussstelle zwischen der Wasserleitung und der Maschine ein zugelassenes, doppeltes Rückschlagventil bzw. eine nicht weniger wirksame Vorrichtung eingebaut werden, die den Schutz bietet eine Entstehung des Rücklaufs von Flüssigkeit zumindest dritter Kategorie zu verhindern.
- Alle Zuleitungen die zur die Maschine führen müssen mit Absperrventilen und Filtern ausgestattet werden, um die Installation und den Kundendienst zu ermöglichen.
- Wasserleitungen und Schläuche müssen vor der Installation durch Durchspülen gereinigt werden. Nach der Installation müssen die Schläuche in leichten Bögen aufgehängt werden.
- **Alle Anschlüsse, die sich an der Maschine befinden, müssen angeschlossen werden.** In der Tabelle 5 werden mögliche Anschlussmethoden angeführt, die von den Arten des Wassers, das an der Maschine angeschlossen wird, abhängig sind. Überprüfen Sie auch die Schilder an der Maschine.
- **Alle Wasseranschlüsse müssen angeschlossen werden,** ansonsten wird das Waschprogramm nicht richtig funktionieren.
- Der Schlauch vom zugelassenen Typ und Klasse sein, um der Norm IEC 61770 zu entsprechen.
- Die Maschinen müssen mit neuen Wasserschläuchen angeschlossen werden. Maschinen 14, 20, 25, 30, 40, 55 lb (65, 80, 105, 135, 180, 240 L): verwenden Sie zum Anschluss des kalten Wassers einen Schlauch mit Kunststoffkniestück und zum Anschluss des warmen Wassers einen Schlauch mit Metallkniestück. Der Anschluss darf nicht mit bereits gebrauchten Wasserschläuchen erfolgen. Der Schlauch muss alle 5 Jahre ausgewechselt werden.
- Wasserdruck: siehe – Technische Daten - Anschluss


ANSCHLUSS AN DAS EINLASSVENTIL (ENDSTÜCK DES SCHLAUCHS OHNE NUT)
ANSCHLUSS AN DEN HAHN DER WASSERLEITUNG (ENDSTÜCK DES SCHLAUCHS MIT NUT)
558570
Abb. 9 Maschinen für Nordamerika

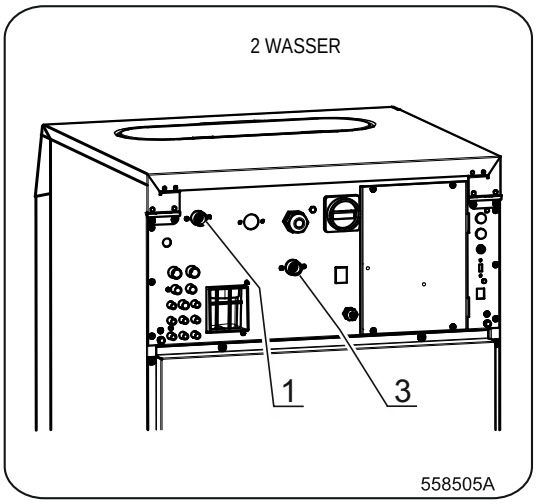


Abb. 10

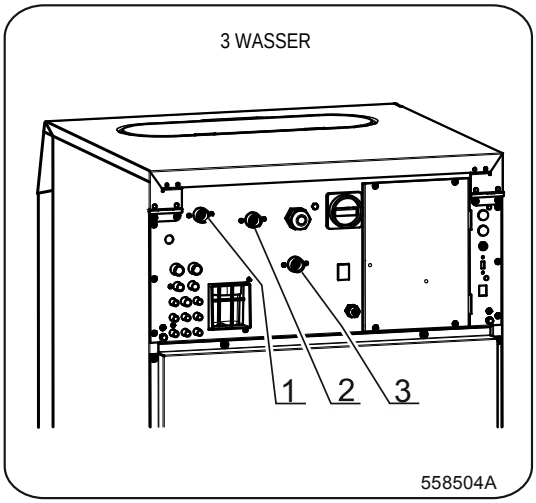


Abb. 11

Wasserart	Wasseranschluss		
	1	2	3
Kalt- und Heißwasser	Kaltwasser	-	Heißwasser
weiches Kaltwasser, hartes Kaltwasser, Heißwasser	weiches Kaltwasser	hartes Kaltwasser	Heißwasser

Tab. 5

⚠ WARNHINWEIS!
WENN DER WASSERDRUCK GERINGER ALS DER WASSERDRUCK-MINDESTWERT IST, IST DAS ERGEBNIS DES WASCHPROGRAMMS NICHT GEWÄHRTLEISTET.

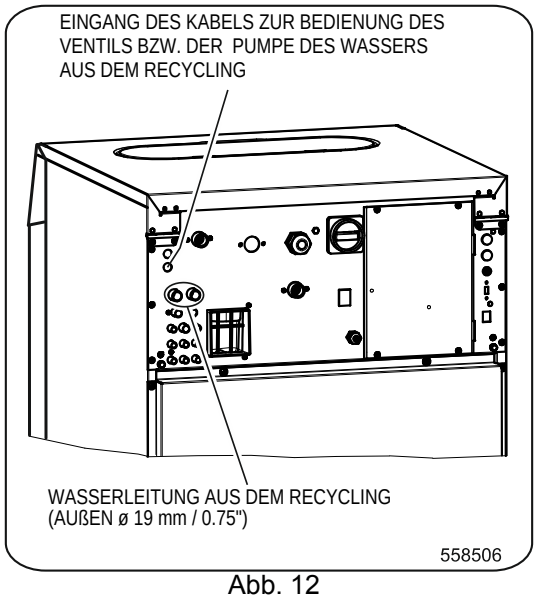
© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Anschluss des recycelten Wassers

⚠ **WARNHINWEIS!**
SCHALTEN SIE DIE STROMZUFUHR ZUR MASCHINE AB!
BEI AUSGESCHALTETEM HAUPTSCHALTER BEFINDEN SICH DIE ANSCHLUSSKLEMMEN DES HAUPTSCHALTERS DER MASCHINE UNTER SPANNUNG!

- Bohren Sie mit einer Bohrmaschine ø 15mm / 0.59" die Blende in die Wasserzuleitung aus dem Recycling auf, Abbildung 12. Wir empfehlen nicht das Durchschlagen dieser Blenden, es könnte zu einer Verstopfung des Wasserwegs kommen.

- Stromanschluss des Wassereinlasses aus dem Recycling in die Maschine:
  - Schließen Sie die Bedienung Ihres Recyclingventils bzw. der Recyclingpumpe an den Leiter des Einlassventils vom Hersteller (I5) bzw. (I7) an. Damit schalten Sie das dazugehörige Ventil von der Standardfunktion ab.
  - Der Hersteller trägt keine Verantwortung für eine falsche Funktion der Waschmaschine, sofern für das Ventil des Wasserrecyclings ein anderes Ventil als (I5) bzw. (I7) verwendet wird.
  - Bauen Sie in die Öffnung, siehe Abbildung 12, die Kabeltülle ein und ziehen das Kabel durch diese Kabeltülle.
  - Schließen Sie die Spule zur Bedienung des Einlasses des recycelten Wassers an (die Spule ist nicht Bestandteil der Lieferung), Steuerspannung 208-240V 50/60Hz.
  - Sichern Sie das Kabel auf geeignete Weise gegen Herausziehen aus der Maschine bzw. aus dem Einlassventil ab.


EINGANG DES KABELS ZUR BEDIENUNG DES VENTILS BZW. DER PUMPE DES WASSERS AUS DEM RECYCLING
WASSERLEITUNG AUS DEM RECYCLING (AUßEN ø 19 mm / 0.75")
558506
Abb. 12

- Temperaturbereich (°C/°F): -10/14 bis 90/194.

- Maximaler Druck: 8 bar / 116 PSI.

- Anschlussstück: Außendurchmesser 19 mm / 0.75".

- Der Schlauch sowie das Anschlussstück müssen beständig gegenüber Waschchemikalien sein. Es kann auch ein Schlauch mit besseren Eigenschaften verwendet werden.
  Es kann zum Beispiel der Gummischlauch EPDM verwendet werden.

- Das Recyclingsystem muss mit einem Filter ausgestattet werden. Der Filter muss ordentlich und regelmäßig (je nach Wasserqualität) gereinigt werden, um somit einer Verlängerung der Wassereinlasszeiten der Maschine bzw. einer falschen Funktion der Wasserventile vorzubeugen.

- Die Art und Weise der Programmierung kann im Handbuch zur Programmierung vorgefunden

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Aufbereitung des recycelten Wassers

- Das recycelte Wasser muss bevor es in den Recyclingbehälter kommt vorgefiltert werden. Es muss ein mechanischer Filter installiert werden, der winzige Teilchen (Fusseln, Knöpfe, Papier usw.) mit einer Größe von 0,2 mm oder kleiner filtriert. Es ist immer besser, dass das Filtersieb so dicht wie möglich ist. Auf der Druckseite der Pumpe muss ein Filter installiert werden.
  Es ist auch möglich zu dem mechanischen Filter einen chemischen Zusatzfilter zu installieren. Der Hersteller empfiehlt die Installation des Filters mit einem Fachmann zu konsultieren.

Eigenschaften des Behälters für das Wasserrecycling

⚠ WARNHINWEIS!
DIE AUFHEIZUNG DES WASSERS IM RECYCLINGBEHÄLTER IST VERBOTEN. DAS WÜRDE DAS GLEICHGEWICHT DER TEMPERATUR DER WASCHMASCHINE STÖREN UND EINWIRKUNG VON RESTCHEMIKALIEN IM RECYCELTEN WASSER VERSTÄRKEN, WAS DIE KORROSION DER GANZEN INSTALLATION VERURSACHEN WÜRDE.

- Der Behälter für den Wasserrecycling muss zumindest den nachstehenden Anforderungen entsprechen:
  - Der Behälter muss im Einklang mit den staatlichen Normen hergestellt sein.
  - Das Fassungsvermögen des Behälters unterscheidet sich in Abhängigkeit von unterschiedlichen Faktoren, es ist folglich erforderlich, dass dessen Fassungsvermögen ein berechtigter technischer Mitarbeiter berechnet. Diese Faktoren sind:
    1. Anzahl der Waschschritte an der Waschmaschine, in der das Wasser recycelt wird.
    2. Programmierbare Wassermenge, die im Schritt Waschen recycelt wird (diese Menge kann im Handbuch zur Programmierung der Waschmaschine ausfindig gemacht werden).
    3. Anzahl der Waschmaschinen, die Wasser in den Recyclingbehälter zuleiten werden.
    4. Verwendung des recycelten Wassers in der Waschmaschine.

- Der Behälter muss ein Überlaufrohr in den Kanal haben. Das Wasser aus dem Kanal darf nicht zurück in den Recyclingbehälter fließen.
- Das Leitungs- und Schlauchsystem, die Wasserpumpe sowie der Recyclingbehälter müssen aus rostfreiem Material sein. Sie müssen beständig gegenüber Wasser und Chemikalien sein, die beim Waschen verwendet werden.
- Der Behälter muss mit einem System ausgestattet werden, das den Behälter mit sauberem Wasser zumindest bis in die Höhe des Arbeitswasserspiegels in dem Fall füllt, wenn der Wasserspiegel unter das Minimum absinkt. Wenn diese Forderung nicht erfüllt und die Waschmaschine nicht mit der ausreichenden Menge an recycelten Wasser aufgefüllt wird, wird die Waschmaschine nicht richtig funktionieren.
- Die Pumpe muss die Förderung des recycelten Wassers aus dem Behälter in die Waschmaschine gewährleisten. Die Anforderungen an die Pumpe hängen von der Anzahl und dem Typ der Waschmaschinen ab, die am Recyclingsystem angeschlossen werden. Der maximale Druck der Pumpe beträgt 8 bar / 116 PSI.

Anwendung eines Schwimmers im Recyclingbehälter (wählbar)

- Diese Wahl ist keine Pflicht, trotzdem wird empfohlen einen Wasserspiegelschalter zu installieren. Dieser Wasserspiegelschalter muss am Programmator mithilfe eines potenziallosen Kontakts, siehe Abb. 13 angeschlossen werden.
- Wenn der Wasserspiegel zu niedrig ist, muss der Relaiskontakt K1 geschlossen sein. Die Klemme B ist an der linken Seite, am unteren Teil des Programmators untergebracht. Die Klemme A ist direkt über der Klemme B untergebracht. Der Programmator ist im Inneren der Waschmaschine untergebracht. Wenn der Parameter „Check signal recycle“ im Konfigurationsmenü auf „yes“ eingestellt ist, sendet der Programmator ein Signal, sobald der Wasserspiegel im Recyclingbehälter zu niedrig ist.

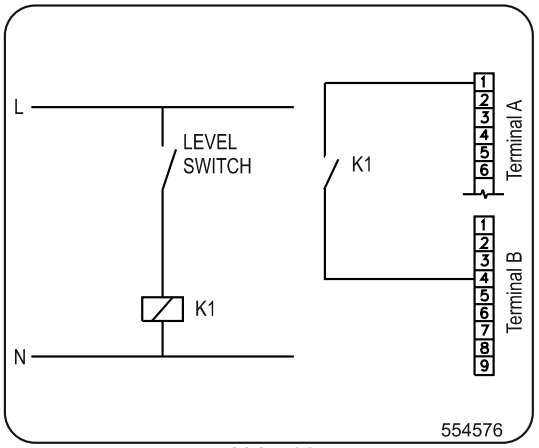


Abb. 13

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Abflussanschluss

Ablassventil

- Schließen Sie die Leitung bzw. den Gummischlauch ∅76 mm / 3“ an der Abflussleitung der Maschine so an, dass ein Gefälle gewährleistet ist. Zwecks Absicherung eines ordentlichen Ablassens darf der Schlauch bzw. die Rohrleitung nicht scharf gebogen sein.
- Die Abflussleitung muss über dem Fußbodenabfluss bzw. Abflusskanal installiert werden.

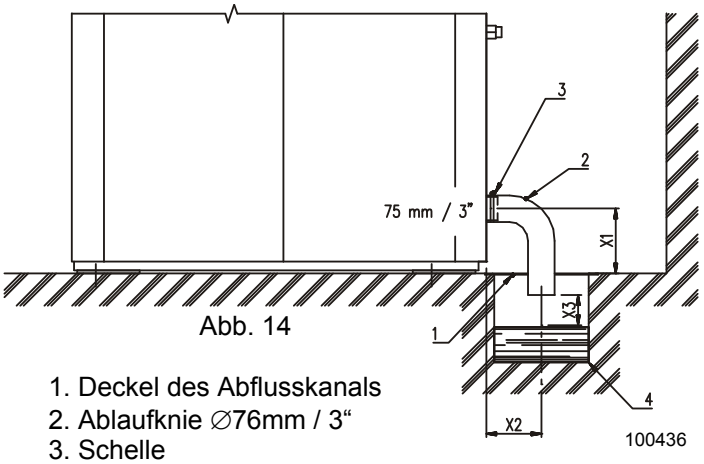


Abb. 14

1. Deckel des Abflusskanals
2. Ablaufknie ∅76mm / 3“
3. Schelle
4. Abflusskanal

- Empfohlener Abstand:
  - x1 = siehe Abb. 1, „G” + „O“
  - x2 = >100 mm / 3.94“
  - x3 = >20 mm / 0.79“

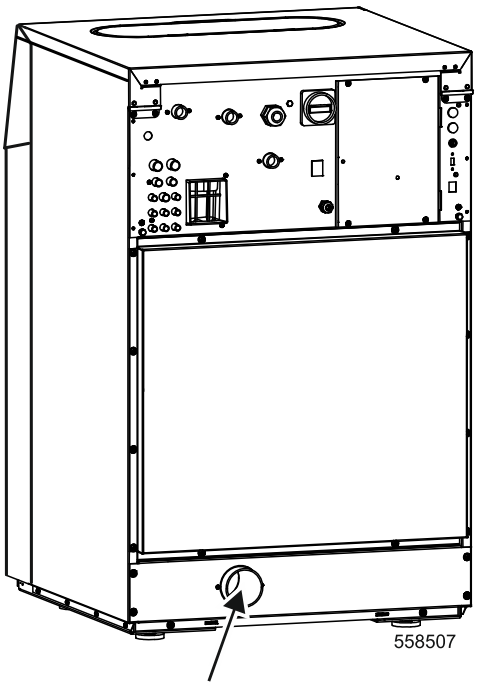


Abb. 15

- Der Haupt-Abflusskanal – die Leitung muss eine derartige Kapazität haben, damit sie in der Lage ist das abgelassenen Wasser von allen angeschlossenen Maschinen gleichzeitig aufzunehmen. An jedem zwanzigsten Meter der Abflussleitung, Abb. 16., Pos. 1, muss ein Geruchsverschluss installiert werden. Installieren Sie, falls Sie sich nicht zufriedenstellend von Geruch befreien können, einen Geruchsverschluss an jeder Maschine. Bei jedem Anschluss der Maschine an die Abflussleitung vergrößert sich der Durchmesser bzw. die Breite. Siehe Abb. 16., d1, d2, d3.

- Empfohlene Durchmesser der Abflussleitung für Maschinen mit einem Ablassventil sind:
  - d1 = 75 mm / 3“ für eine Maschine
  - d2 = 100 mm / 4“ für zwei Maschinen
  - d3 = 125 mm / 5“ für drei Maschinen

- Dimensionieren Sie die Durchmesser der Abflussleitung für Maschinen mit zwei Ablassventilen auf die doppelte Durchflussmenge.

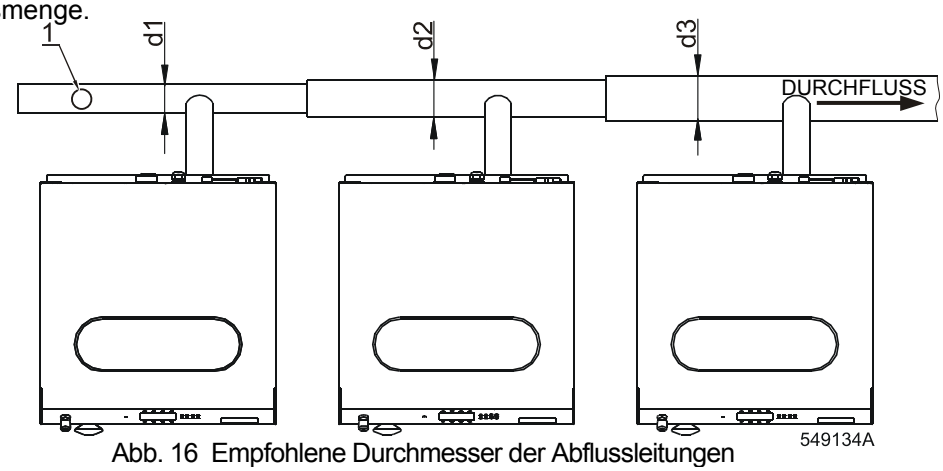


Abb. 16 Empfohlene Durchmesser der Abflussleitungen

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Entleerungspumpe

Maschinen 14 und 20 lb (65 und 80L)

- Schließen Sie den Ablassschlauch ø 24 mm / 0,94“ an der Abflussleitung so an, damit ein ausreichender Geruchsverschlusseffekt gewährleistet ist (die Biegung des Schlauchs darf nicht niedriger sein als der Wasserspiegel). Zwecks Gewährleistung eines sicheren Ablassens darf der Schlauch bzw. die Rohrleitung nicht scharf gebogen sein.

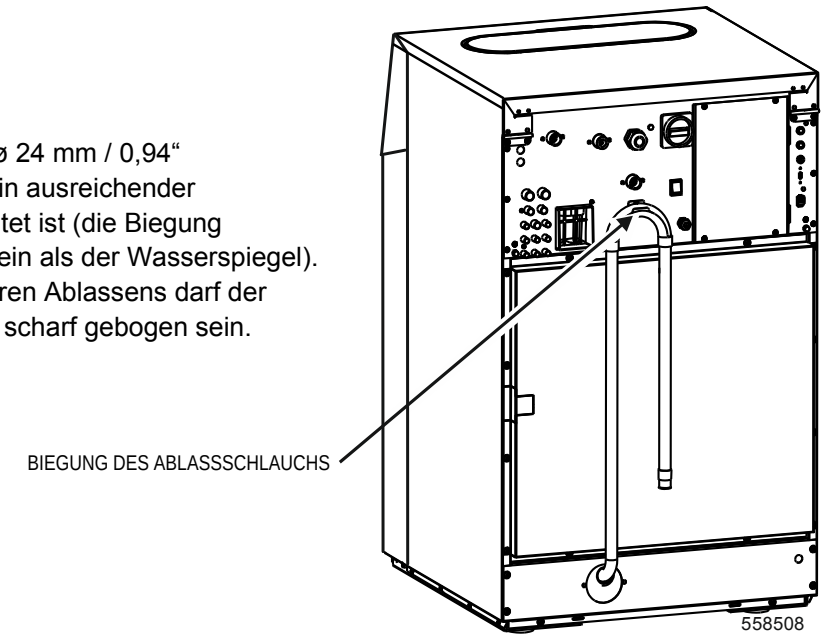


Abb. 17

Entlüftung

⚠ WARNHINWEIS!
AUS DER LÜFTUNGSÖFFNUNG ENTWEICHT AUS DER MASCHINE DAMPF!
SIEHE (ABB. 1, POS. 22). DECKEN SIE DIE LÜFTUNGSÖFFNUNG NICHT AB!

Dampfanschluss

⚠ WARNHINWEIS!
INSTALLIEREN SIE IN NÄHE JEDER MASCHINE EINE APPARATUR ZUM SCHLIEßEN DER DAMPFLEITUNG. SCHLIEßEN SIE IMMER VOR DER DURCHFÜHRUNG EINES KUNDENDIENSTES BZW. VOR JEDWEDEM EINGRIFF DIE DAMPFLEITUNG UND WARTEN AB, BIS DIE TEILE DER MASCHINE AUSGEKÜHLT SIND, DENN ES KÖNNTE ZU EINER VERLETZUNG KOMMEN.

⚠ WARNHINWEIS!
VOR JEDEM DAMPFVENTIL MUSS EIN FILTER MIT EINER DURCHLASSFÄHIGKEIT BIS ZU 300 MIKROMETERN ZWISCHENGESCHALTET WERDEN. EVENTUELLE FREMDKÖRPER GRÖßER ALS 300 MIKROMETER KÖNNEN DAS DAMPFVENTIL BESCHÄDIGEN UND DESSEN UNDICHTHEIT VERURSACHEN.

- In der Abb. 1 und in der Tabelle der technischen Daten finden Sie die Maße für den Dampfanschluss vor.
- Verwenden Sie nur Dampfschlauchleitungen, die für ein Dampfventil hergerichtet sind, inkl. entsprechender Dichtung, die für den angewendeten Betriebsdruck geeignet sind. Achten Sie darauf, dass bei der Installation und dem Anschluss der Dampfleitung erforderliche Maßnahmen getroffen werden, so, damit es nicht zu einer zufälligen Berührung kommt. Angesichts der hohen Temperatur würde das eine sofortige Verletzung verursachen.

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Maschinen 14, 20, 25 und 30 lb (65, 80, 105 und 135 L)

- 1. Bauen Sie die hintere Verkleidung ab.
- 2. Bauen Sie den Halter, Pos. 1, mit dem Dampfventil und dem Filter an der Rückseite der Maschine an.
- 3. Schließen Sie den Dampfschlauch, Pos. 2, am Dampfventil an.
- 4. Schließen Sie das Kabel, Pos. 3, an der Spule, Pos. 4, des Dampfventils an (siehe Schaltschema der Maschine).
- 5. Bauen Sie die hintere Verkleidung an der ursprünglichen Stelle an.

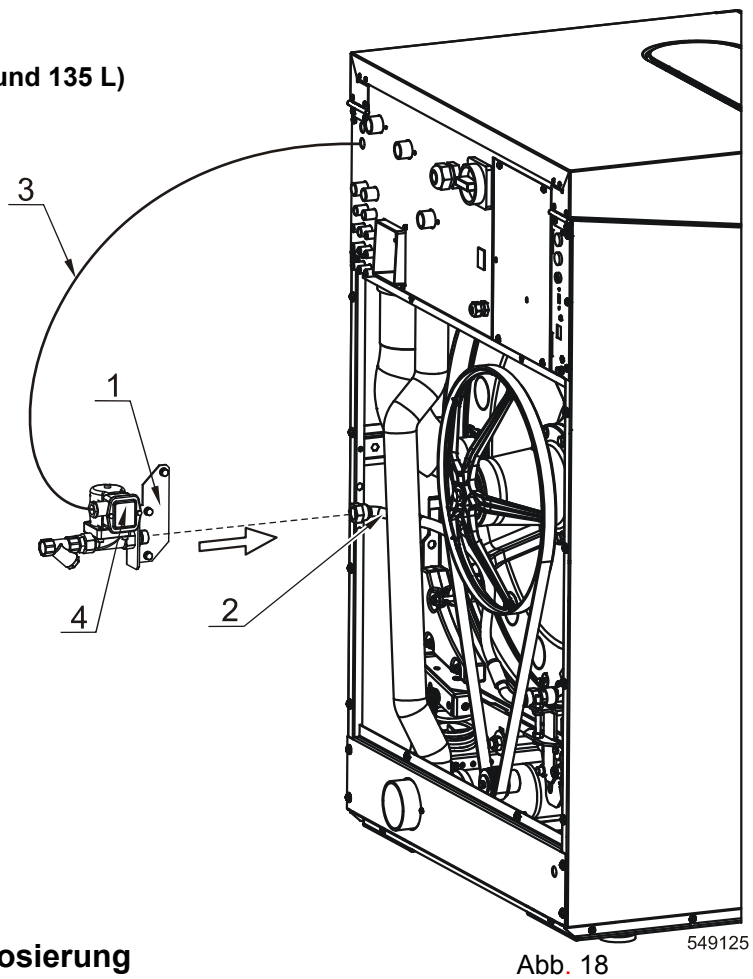


Abb. 18

Anschluss des Flüssigwaschmitteldosierung

- Allgemeines: Verwenden Sie immer Pumpen für Flüssigwaschmittel, die eine ausreichende Durchflussgeschwindigkeit haben, um die gewünschte Menge innerhalb von weniger als 30 Sekunden zuzuführen.
- **WICHTIG:** Nach dem Öffnen der Wasserventile ist erforderlich sofort mit dem Pumpen des Flüssigwaschmittels zu beginnen. Das zugeführte Wasser verdünnt das Flüssigwaschmittel und bringt das Flüssigwaschmittel in das Trommelmodul.
- **HINWEIS:** Die Maschinen werden in zwei Ausführungen hergestellt:
  Ohne Flüssigwaschmittel (Standardversion)
  Mit Flüssigwaschmittel (nach Wunsch)
- Gewährleisten Sie die Unterbringung des elektrischen Anschlusses und der Schläuche so, dass es unmöglich ist sie einzuklemmen, zu beschädigen bzw. sie abzuschürfen. Kontaktieren Sie, bevor Sie beginnen Flüssigwaschmittel zu benutzen, Ihren Lieferanten der Flüssigwaschmittel mit der Nachfrage nach Passivität und Mängelfreiheit der von Ihnen benutzten Flüssigwaschmittel zu PP- und PVC-Materialien. Sie kommen dadurch eventuellen Probleme zuvor, für die der Hersteller keine Verantwortung übernimmt.

- Die Waschmaschine ist für den Anschluss einer externen Flüssigwaschmitteldosierung ausgestattet. An der hinteren Tafel befindet sich ein Kunststoff-Schlauchanschlussstück, Abb. 19., Pos. 1 zum Anschluss der Schläuche des Flüssigwaschmittels. Bohren Sie je nach Anzahl der verwendeten Flüssigwaschmittel-Pumpen Löcher (max. 8), Ø 8 mm / 0,315“ in das Anschlussstück für jede Pumpe. Wir empfehlen zuerst die linken Löcher zum Anschluss der Pumpen zu benutzen sowie eine Durchflussmenge der Pumpen von 60-100 l / Stunde. Am Anschlussstück befinden sich auch 3 Anschlussröhrchen mit einem Innendurchmesser von Ø 12 mm / ½“. Benutzen Sie diese Anschlussröhrchen NUR zur Zuleitung des verdünnten Flüssigwaschmittels. Bohren Sie diese auf den Ø 11.5 mm / 0.45“ auf. Standardmäßig sind diese Anschlussröhrchen verschlossen. Durchbohren Sie nur die, die benutzt werden.
  Geben Sie Acht, dass die abgebohrten Teile sorgfältig entfernt werden, denn sie könnten den Schlauch und die Löcher verstopfen.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

⚠ WARNHINWEIS!
ÜBERPRÜFEN SIE, OB DER ANSCHLUSS DES SCHLAUCHES DICHT IST (ÜBERPRÜFEN SIE DIE SCHLAUCHSCHELLEN)! JEDWEDES ENTWEICHEN VON CHEMIKALIEN KANN EINE ERNSTHAFTE VERLETZUNG VON PERSONEN UND AUCH EINE ERNSTHAFTE BESCHÄDIGUNG DER WASCHMASCHINE VERURSACHEN. WENN EINE DER ANSCHLUSSRÖHRCHEN OFFEN IST, VERSCHLIEßEN SIE DIESES UND SICHERN DAS LOCH MITHILFE EINEM ENTSPRECHENDEN VERSCHLUSS AB.

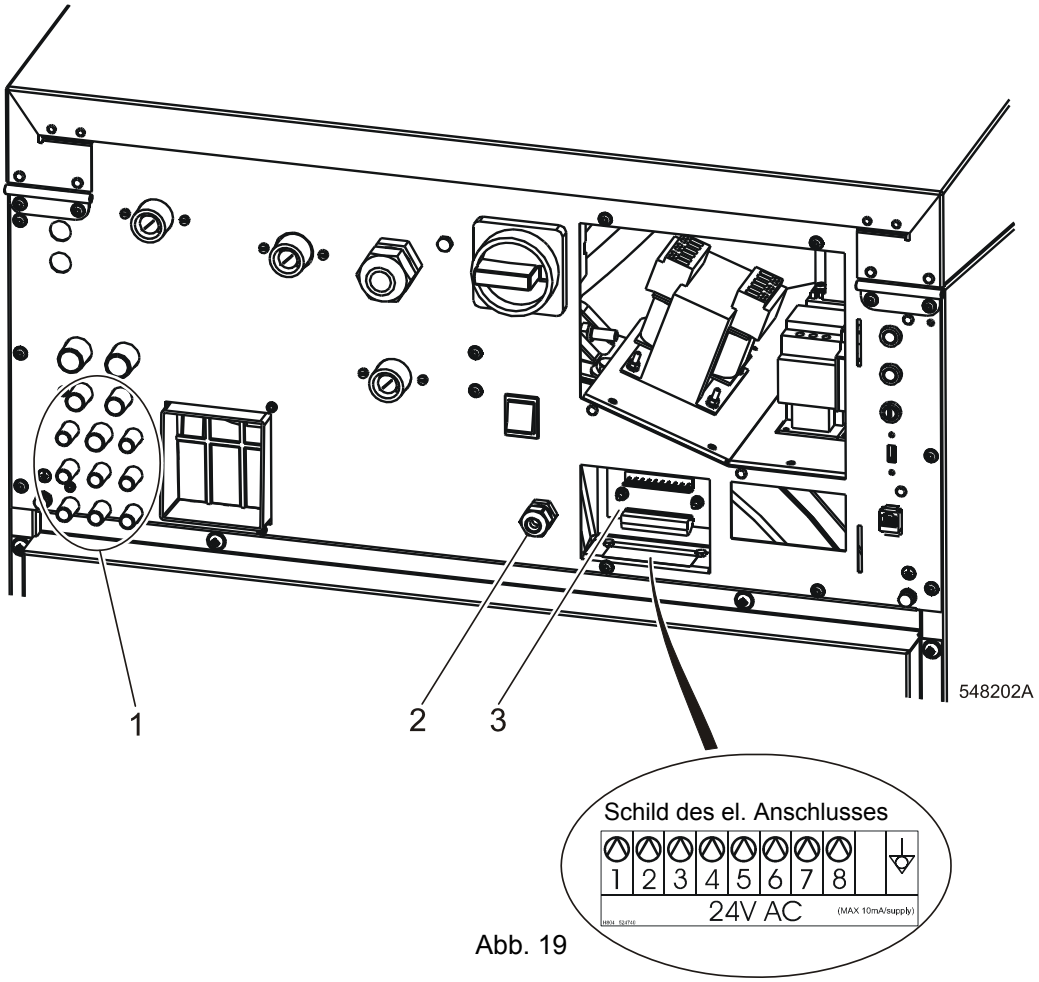


Abb. 19

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

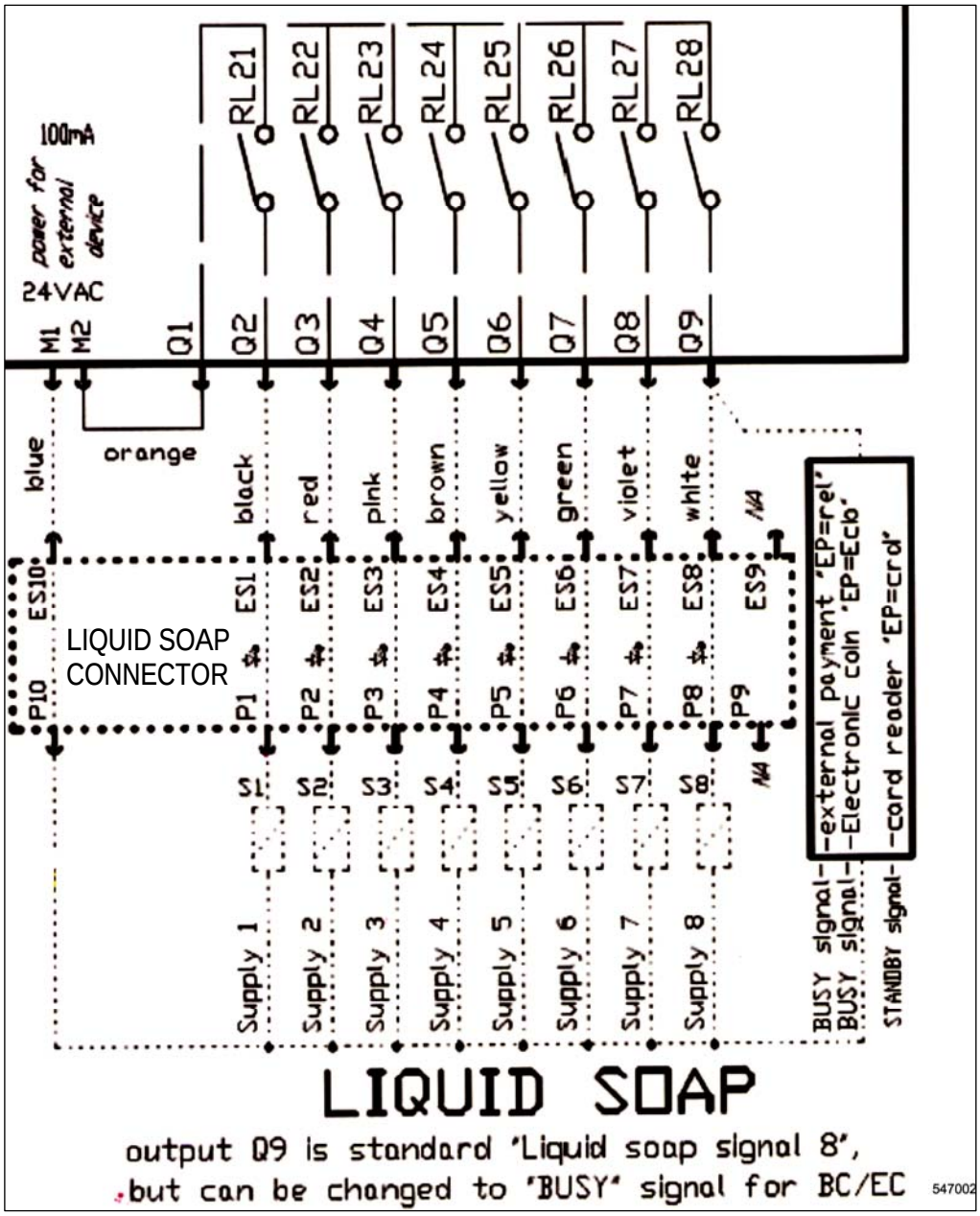


Abb. 20

Elektrischer Anschluss der Flüssigwaschmitteldosierung

- Die Einspeisung des Systems zur Steuer des Flüssigwaschmittels muss an einer externen Stromquelle angeschlossen werden. Den elektrische Anschluss der Maschine können nach gültigen, örtlichen Normen nur berechtigte Mitarbeiter mit einer gültigen Qualifikation vornehmen. Die Art und Weise der Schaltung wird auf dem elektrischen Schema angeführt, das im Inneren der Verkleidung in einem Kunststoffgehäuse untergebracht ist. Schließen Sie das Pumpensystem nicht in der Maschine an.

- Für den elektrischen Anschluss der Signale zur Steuerung der Dosierung steht am hinteren Teil der Maschine eine Klemmleiste mit LED-Signalisierung der Einschaltung der jeweiligen Pumpe (siehe Abb. 19., Pos. 3) zur Verfügung. An der Klemmleiste befindet sich ein Schild für den elektrischen Anschluss. Die detaillierte Schaltung der Signale kann man auch auf dem elektrischen Schema der Maschine vorfinden. Die Signale zur Steuerung der Dosierpumpen sind 24V AC. Die maximale Stromstärke für die Steuerkreise der Pumpen muss auf 10mA beschränkt werden. Führen Sie das Anschlusskabel der Signale zur Steuerung der Pumpen durch eine Kunststoffkabeltülle, Pos. 2. Sichern Sie nach dem Anschluss der Leiter an der entsprechenden Konnektorstelle „P“ (Schraubenklemmen) das Kabel durch Festziehen der Tülle gegen Herausziehen ab und schließen die Dose mittels Deckel. Einzelheiten über das Programmieren der Dosierung des Flüssigwaschmittels, siehe Programmierhandbuch.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Stromanschluss

Allgemeines

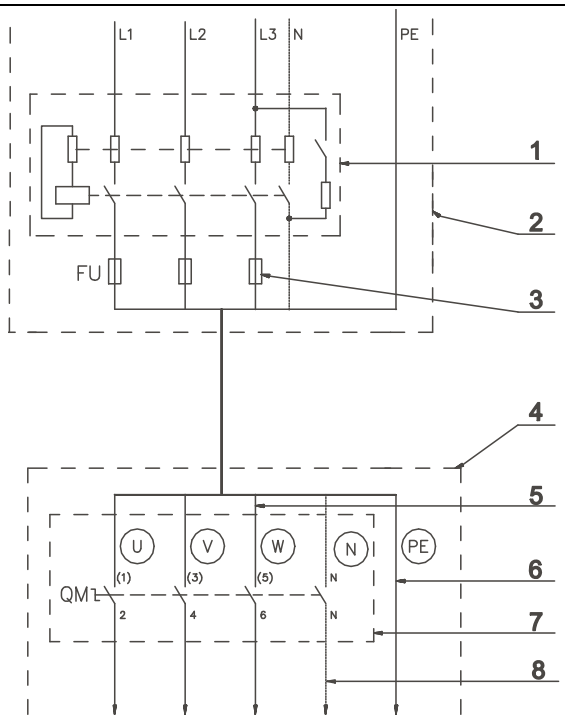
- Die Maschine wurde für den Anschluss an das Stromversorgungsnetz nach der Spezifikation Ihres Auftrags konstruiert. Überprüfen Sie vor dem Anschluss die am Typenschild der Maschine angeführten, elektrischen Daten, ob diese Ihrem Netz entsprechen. Für jede Maschine muss ein selbstständiger Kreis benutzt werden. Die Art und Weise des Anschlusses wird in der Abb. 21 beschrieben. In der Elektroinstallation des Objekts muss aus Sicherheitsgründen ein Fehlerstromschutzschalter (RCD) sowie ein automatischer Schalter (Schaltanlage der Wäscherei) installiert werden. Zwecks richtiger Wahl – siehe unten.

WICHTIG:

- Wenn die Maschine nicht mit einem Hauptschalter ausgestattet ist, müssen alle Stromleitungen ab der Stromquelle gemäß Norm ČSN EN 60204-1, Kapitel 5.3 mit einer Abschalteinrichtung ausgestattet sein.
- Sichern Sie ab, dass die Anschlussspannung immer und unter allen Umständen im Limitbereich liegt, der im Kapitel „Technische Daten“ angeführt wird. Sofern Sie in der elektrischen Installation große Entfernungen haben, dann wird es offenbar unbedingt notwendig sein, aufgrund der Reduzierung des Spannungsabfalls größere Kabel zu verwenden.
- Wenn die Maschine in Nähe eines leistungsstarken Transformator (500kVA und mehr in einer Entfernung von bis zu 10 m) oder in Nähe eines Phasenverschiebungs-Kapazitätskompensator ans Netz angeschlossen wird, ist erforderlich in die Stromversorgungsleitung einen induktiven Strombegrenzer zu schalten. Ohne diesen Begrenzer kann es zu einer Beschädigung des Frequenzwandlers kommen. Kontaktieren Sie für nähere Informationen Ihren Händler.

⚠ WARNHINWEIS!
SCHUTZERDUNG: IM FALL EINER FUNKTIONSUNFÄHIGKEIT, STÖRUNG BZW. STROMABWANDERUNG, WIRD DIE ERDUNG DAS RISIKO EINER VERLETZUNG DURCH ELEKTRISCHEN STROM REDUZIEREN UND WIRD ALS SCHUTZVORRICHTUNG DADURCH DIENEN, INDEM ES DEN WEG DES GERINSGTEN WIDERSTANDS FÜR DEN ELEKTRISCHEN STROM GEWÄHRLEISTET. DESHALB IST ES SEHR WICHTIG UND ES LIEGT IN DER VERANTWORTUNG DER PERSON, DIE DIE INSTALLATION AUSFÜHRT, DASS SIE EINE ENTSPRECHENDE ERDUNG DER MASCHINE AM INSTALLATIONSORT ABSICHERT. GLEICHZEITIG IST ERFORDERLICH ALLE STAATLICHEN UND ÖRTLICHEN NORMEN UND ANFORDERUNGEN EINZUHALTEN.

- 1. Fehlerstromschutzschalter (RCD)
- 2. Stromverteiler der Wäscherei
- 3. Sicherung der Zuleitung
- 4. Waschmaschine
- 5. Phasenleiter
- 6. Schutzleiter
- 7. Zuleiter-Klemmleiste des Hauptschalters
- 8. Neutraler Leiter



505529

Abb. 21 Anschluss der Maschine am Stromnetz (mit Fehlerstromschutzschalter)

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Fehlstromschutzleiter - Residual current device (RCD)

- In manchen Staaten ist der RCD bekannt als „earth leakage trip“ oder „Ground Fault Circuit Interrupter“ (GFCI) oder „Appliance Leakage Current Interrupter“ (ALCI) oder als „earth (ground) leakage current breaker“.
- Spezifikation:
  - Auslösestrom: 100mA (sofern vor Ort nicht verfügbar/zugelassen, benutzen Sie Stromstärke 30mA, vorrangig einen Auswahltyp mit geringer Zeitverzögerung).
  - Installieren Sie max. 2 der Maschine an jedem RCD (für 30mA nur 1 Maschine)
  - Typ B. Im Inneren der Maschine befinden sich Komponenten, die die DC-Spannung nutzen und deshalb ist der „Typ B“ RCD erforderlich.
    Nur zur Information: Der Typ B hat eine bessere Leistungsfähigkeit als der Typ A und der Typ A ist besser als der Typ AC.

- Sofern es am Installationsort zugelassen ist, dann muss immer ein Fehlerstromschutzschalter (RCD) installiert werden. In manchen Stromnetzsystemen (IT, TN-C,…) muss ein Fehlerstromschutzschalter (RCD) jedoch nicht erlaubt sein (siehe auch IEC 60364).
- Manche Steuerkreise der Maschinen sind mit einem Trenntransformator ausgestattet. Deshalb muss der Fehlerstromschutzschalter (RCD) nicht Fehler in diesen Schaltkreisen aufdecken. Das besorgen Sicherungen an den Steuerkreisen der Maschine.

Sicherung der Zuleitung

- Der Schutzschalter der Zuleitung schütz im Grunde die Maschine sowie die elektrische Installation vor Überlastung und Kurzschlüssen. Als Auslöseschütz der Zuleitung können Sie entweder (Schmelz-) Sicherungen oder Auslöseschütze verwenden.
- Siehe Tabellen „Technische Daten“ zur Festlegung des Nennwerts sowie weiterer Spezifikationen des Schutzschalters der Zuleitung. Die Sicherung muss ein „träger“ Typ sein, für Stromunterbrecher bedeutet das die Kurve D. Wenn Sie aus irgendeinem Grund nicht einen trägen Typ verwenden können, wählen Sie einen um 1° höheren Auslöseschütz als der Nennstrom ist, um somit dessen Unterbrechung während der Ingangsetzung der Maschine zu vermeiden.

Anschlusskabel

- Das Anschlusskabel ist nicht Bestandteil der Lieferung der Maschine.
- Spezifikation:
  - Leiter mit Kupferkernen. (Die Spezifikation der Leiter finden Sie in den Tabellen der elektrischen Spezifikationen).
  - Es werden Litzenkabel (bewegliche Elektroinstallation) aufgrund der Verhinderung einer Leiterunterbrechung durch den Einfluss von Vibrationen empfohlen.
  - **DER LEITERQUERSCHNITT HÄNGT VOM VERWENDETEN SCHUTZSCHALTER DER ZULEITUNG AB. SIEHE TABELLE 6, MINDESTQUERSCHNITT.**
  - Führen Sie das Anschlusskabel vom Auslöseschütz der Zuleitung auf kürzesten Weg in die Maschine.
  - Keine Steckdosen bzw. Verlängerungskabel: Die Maschine ist für einen Festanschluss an das Stromnetz bestimmt.
- Anschluss:
  - Stecken Sie das Kabel durch die Öffnung an der hinteren Tafel und gewährleisten, dass die Kabeltülle eine Bewegung des Kabels verhindert.
  - Abisolieren Sie laut Abbildung 22 die einzelnen Adern.
  - Lassen Sie den Schutzleiter immer etwas länger, damit er nicht gespannt ist und locker in die Maschine geleitet wird.
  - Verwenden Sie an den abisolierten Leiterenden isolierte Aderendhülsen (6) für L1/U, (L2/V), (L3/W), (N). Vergewissern Sie sich, dass es hier nicht zu einem zufälligen Kontakt kommen kann, da das Anschlusskabel unter Spannung bleiben würde, auch wenn der Hauptschalter ausgeschaltet ist.
  - Pressen Sie am Schutzleiter eine Kabelöse zur Absicherung des richtigen Anschluss an der Klemme PE auf.
  - Schließen Sie den Leiter des Anschlusskabels an den Kabelenden (Hauptschalter (1)), gekennzeichnet mit L1/U, (L2/V), (L3/W), (N) und an der Klemme (Kupferschraube), gekennzeichnet mit PE an, siehe Abb. 23, 24.
  - Nehmen Sie den Durchhang des Kabels vor dem Eingang in die Kabeltülle vor. Dadurch wird das Eindringen von herunterlaufendem Kondenswasser in die Maschine verhindert, Abb. 23, 24.

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Sicherung der Zuleitung		Min. Querschnitt der Phasenleiter (mm^2)	Min. Querschnitt des Schutzleiters (mm^2)
Auslöseschütze	Sicherungen		
16A	10A	1.5 mm²	1,5 mm²
20A	16A	2.5 mm²	2,5 mm²
25A	20A	4 mm²	4 mm²
40A	32A	6 mm²	6 mm²
63A	50A	10 mm²	10 mm²
80A	63A	16 mm²	16 mm²
100A	80A	25 mm²	16 mm²
125A	100A	35 mm²	25 mm²

Tab. 6 Vom Hersteller empfohlene minimale Querschnitte der Zuleiterdrähte

ELEKTRISCHE DATEN – MODELLE, DIE NICHT FÜR NORDAMERIKA BESTIMMT SIND						
MODELL	**Code**	**Spannung**	**Waschgang**	**Phase**	**Draht**	**Volllast-Stromstärke**
***Y14 (65)**	J	200-240	50-60	1	2 (L1, L2 oder L1, N)	7,9
	P	380-415	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	3,8
	N	440-480	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	3,8
***Y20 (80)**	J	200-240	50-60	1	2 (L1, L2 oder L1, N)	8,1
	P	380-415	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	3,9
	N	440-480	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	3,9
***Y25 (105)**	J	200-240	50-60	1	2 (L1, L2 oder L1, N)	11,5
	P	380-415	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	4
	N	440-480	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	4
***Y30 (135)**	J	200-240	50-60	1	2 (L1, L2 oder L1, N)	13,2
	P	380-415	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	4,2
	N	440-480	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	4,2
***Y40 (180)**	J	200-240	50-60	1	2 (L1, L2 oder L1, N)	16,2
	P	380-415	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	8,2
	N	440-480	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	8,2
***Y55 (240)**	J	200-240	50-60	1	2 (L1, L2 oder L1, N)	18,6
	P	380-415	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	8,8
	N	440-480	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	8,8
***Y70 (280)**	J	200-240	50-60	1	2 (L1, L2 oder L1, N)	18,6
	P	380-415	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	8,9
	N	440-480	50-60	3	3 (L1, L2, L3)	8,9

Tab. 7 Elektrische Daten für Modelle, die nicht für Nordamerika bestimmt sind

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

ELEKTRISCHE DATEN – MODELLE FÜR NORDAMERIKA								
MODELL	**Code**	**Spannung**	**Waschgang**	**Phase**	**Draht**	**Volllast-Stromstärke**	**Schutz-schalter**	**AWG (mm^2)**
***Y20 (80)**	X	200-240	60	1 oder 3	2 (L1, L2 oder L1, N)	6,7	10	14 (2,5)
***Y25 (105)**	X	200-240	60	1 oder 3	2 (L1, L2 oder L1, N)	9,8	15	14 (2,5)
***Y30 (135)**	X	200-240	60	1 oder 3	2 (L1, L2 oder L1, N)	10,1	15	14 (2,5)
***Y40 (180)**	X	200-240	60	1 oder 3	2 (L1, L2 oder L1, N)	14,2	20	12 (4)
***Y55 (240)**	X	200-240	60	1 oder 3	2 (L1, L2 oder L1, N)	15	20	12 (4)
	N	440-480	60	3	3 (L1, L2, L3)	7,1	10	14 (2,5)
***Y70 (280)**	X	200-240	60	1 oder 3	2 (L1, L2 oder L1, N)	16	20	14 (2,5)
	N	440-480	60	3	3 (L1, L2, L3)	7,2	10	14 (2,5)

Tab. 8 Elektrische Daten, Modelle für Nordamerika

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

- 1. Schutzleiter
- 2. Phasenleiter
- 3. Phasenleiter
- 4. Phasenleiter
- 5. Neutraler Leiter
- 6. Press-Aderendhülse
- 7. Länge der abisolierten Leiter

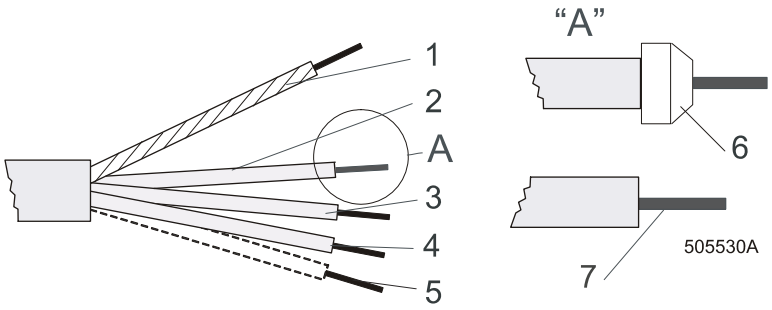
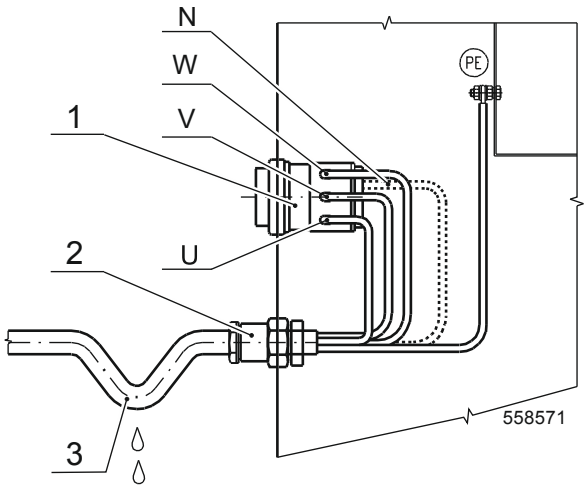
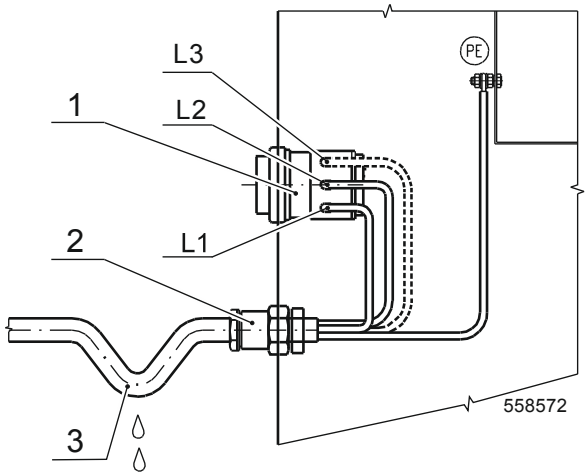


Abb. 22 Herrichtung der Leiterenden des Anschlusskabels

Modelle, die nicht für Nordamerika bestimmt sind



Modelle für Nordamerika



- 1. Hauptschalter
- 2. Tülle
- 3. Durchhang des Anschlusskabels

Abb. 23 Modelle, die nicht für Nordamerika bestimmt sind

Abb. 24 Modelle für Nordamerika

Erdung der Maschine und Schutz-Potenzialausgleich

- Unabhängig vom Anschlusskabel muss die Maschine an das Erdungsschutzsystem der Wäscherei unter Verwendung eines eigenständigen Leiters angeschlossen werden. Der Schutzleiter, der diesen Anschluss ermöglicht, ist nicht Bestandteil der Lieferung.
  Sichern Sie, falls sich hier weitere Waschmaschinen/ Maschinen mit ungeschützten, leitenden Teilen befinden, die gleichzeitig betroffen sind, die Ausführung eines Schutz-Potenzialausgeichs zwischen allen dieser Maschine ab. Dazu dient die äußere Schutzklemme, die am hinteren Teil der Maschine angebracht ist. Der minimale Querschnitt des Schutzleiters hängt vom Querschnitt der Leiter des Anschlusskabels ab. Diese finden Sie in der Tabelle 6. Auch wenn der Querschnitt des Anschlusskabels kleiner als 4mm² ist, empfehlen wir einen Mindestquerschnitt von 6mm² zu wählen.

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Modelle, die nicht für Nordamerika bestimmt sind – Einphasen-Anschluss

- Schließen Sie die Leiter an der Anschlussklemmleiste der Maschine an. Anschluss des Anschlusskabels, siehe Abbildung 26. Anschlussklemmleiste der Maschine, siehe Abbildung 25.

Leiter	Anschlussklemmleiste der Maschine
U	U
Neutral	N
PE	PE (Erdung)

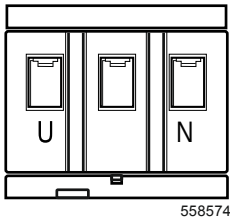


Abb. 25 Anschlussklemmleiste der Maschine

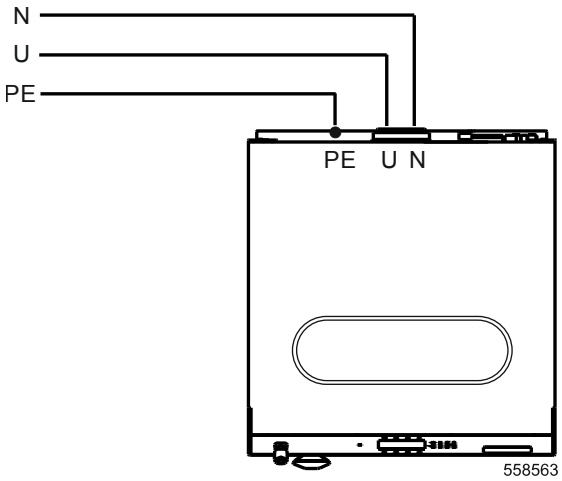


Abb. 26 Modelle, die nicht für Nordamerika bestimmt sind – Einphasen-Anschluss

Modelle, die nicht für Nordamerika bestimmt sind – Dreiphasenanschluss

- Schließen Sie die Leiter an der Anschlussklemmleiste der Maschine an. Anschluss des Anschlusskabels, siehe Abbildung 28. Anschlussklemmleiste der Maschine, siehe Abbildung 27.

Leiter	Anschlussklemmleiste der Maschine
U	U
V	V
W	W
PE	PE (Erdung)

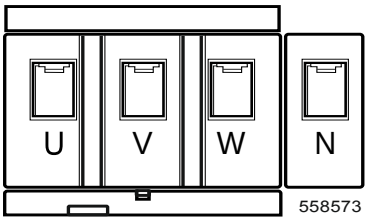


Abb. 27 Anschlussklemmleiste der Maschine

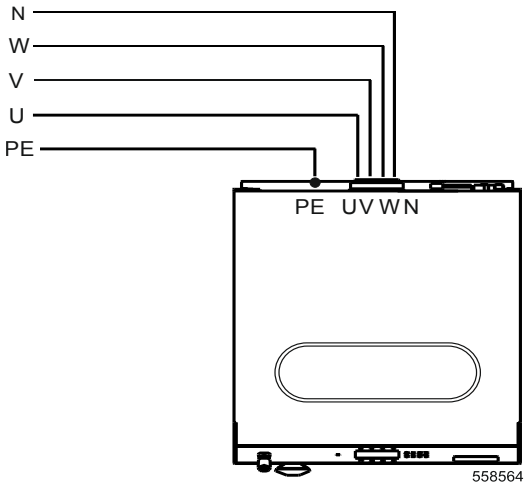


Abb. 28 Modelle, die nicht für Nordamerika bestimmt sind – Dreiphasenanschluss

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Modelle für Nordamerika – Einphasen-Anschluss

- Schließen Sie die Leiter an der Anschlussklemmleiste der Maschine an. Anschluss des Anschlusskabels, siehe Abbildung 30. Anschlussklemmleiste der Maschine, siehe Abbildung 29.

Leiter	Anschlussklemmleiste der Maschine
L1	L1
L2	L2
PE	PE (Erdung)

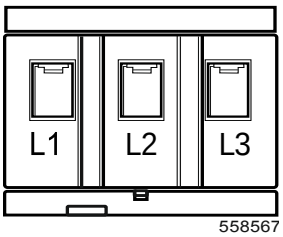


Abb. 29 Anschlussklemmleiste der Maschine

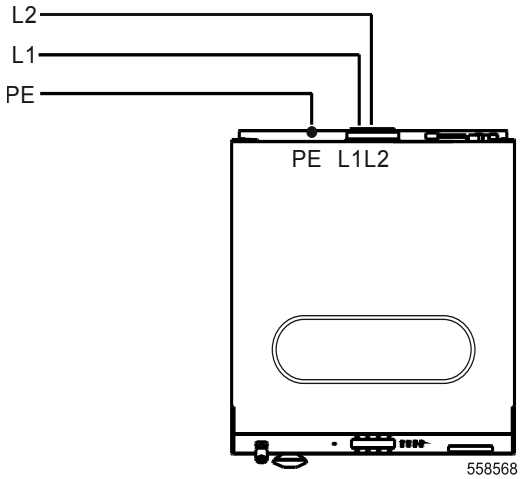


Abb. 30 Modelle für Nordamerika – Einphasen-Anschluss

Modelle für Nordamerika - Dreiphasenanschluss

- Schließen Sie die Leiter an der Anschlussklemmleiste der Maschine an. Anschluss des Anschlusskabels, siehe Abbildung 31. Anschlussklemmleiste der Maschine, siehe Abbildung 29.
  HINWEIS: Wenn sich in der Dreiphasen-Delta-Konfiguration “Stinger Leg” befindet, muss sie an L3 angeschlossen werden.

Leiter	Anschlussklemmleiste der Maschine
L1	L1
L2	L2
L3	L3
PE	PE (Erdung)

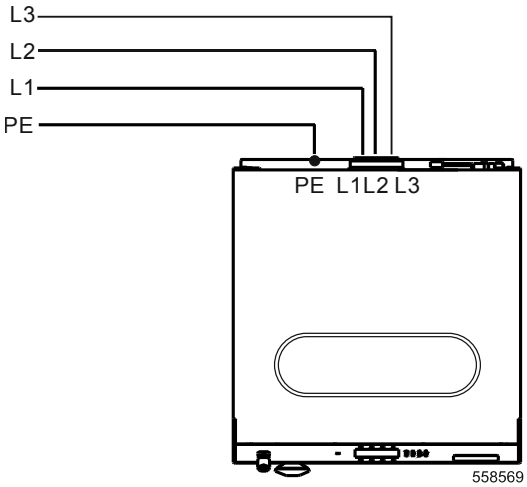


Abb. 31 Modelle für Nordamerika - Dreiphasenanschluss

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Wartung und Einstellung

⚠ WARNHINWEIS!
HALTEN SIE IMMER GENAU DIE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN EIN! SETZEN SIE KEINE SICHERHEITSEINRICHTUNGEN BZW. TEILE AUßER BETRIEB. JEDWEDE EINGRIFFE IN DIE FUNKTION UND AUSFÜHRUNG DER MASCHINE SIND UNZULÄSSIG!
BENUTZEN SIE GEEIGNETE CHEMISCHE MITTEL, DIE EINE ABLAGERUNG VON WASSERSTEIN AN DEN HEIZSPIRALEN SOWIE ANDEREN TEILEN DER MASCHINE VERHINDERN. BESPRECHEN SIE DAS MIT IHREM WASCHMITTELLIEFERANTEN. DER HERSTELLER DER MASCHINE TRÄGT KEINE VERANTWORTUNG FÜR DIE ZERSTÖRUNG DER HEIZSPIRALEN SOWIE ANDERER TEILE DER MASCHINE AUFGRUND DER ABLAGERUNG VON WASSERSTEIN.
DER BETRIEB DER MASCHINE BEI STÖRUNGEN, FEHLENDEN TEILEN BZW. OFFENSTEHENDEN VERKLEIDUNGEN IST VERBOTEN!
SCHALTEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG DER WARTUNG AN DER MASCHINE DIE STROMZUFUHR ZUR MASCHINE AB!
BEI AUSGESCHALTETEM HAUPTSCHALTER STEHEN DIE ZULEITERKLEMMEN DES HAUPTSCHALTERS DER MASCHINE UNTER SPANNUNG!
SIE VERHÜTEN DADURCH UNFÄLLE.

- Tauschen Sie, falls es zu einem Austausch von Teilen an der Maschine kommt, diese gegen Originalteile aus, die von Ihrem Lieferanten geliefert oder nach dem Ersatzteilekatalog der Maschine bestellt werden.

Tägliche Kontrolle und Wartung

- Überprüfen Sie, ob in der Trommel oder in der Gummidichtung der Tür keine Wäsche bzw. andere Gegenstände (z.B. Büroklammern, Stecknadeln u.Ä.) zurückgeblieben ist bzw. sind - dadurch verhüten Sie Verletzungen und vermeiden auch die Beschädigung der Türdichtung, des Glases usw.
- Entfernen Sie von der Türdichtung Waschmittel bzw. andere Fremdkörper. **Verwenden Sie zur Reinigung der Gummidichtung der Tür keine Lösungsmittel, Säuren oder Schmierfett!**
- Entfernen Sie Flecken von Waschmitteln an der Verkleidung der Maschine. Benutzen Sie einen angefeuchteten Lappen, verwenden Sie keine Schleifkomponenten enthaltende Reinigungsmittel. Wischen Sie die Maschine mit einem weichen Lappen trocken.
- Die Füllbehälter müssen am Ende jedes Arbeitstages gereinigt werden. Entfernen Sie Ablagerungen und spülen sie mit Wasser ab.
- Überprüfen Sie die Dichtheit der Wasser- und Dampfventile.
- Öffnen Sie am Ende des Arbeitstages die Tür der Maschine, damit es zu deren Lüftung kommt und die Lebensdauer der Türdichtung verlängert wird. Wir empfehlen die Stromzufuhr abzuschalten und den Hauptwasserhahn zu schließen.

Kontrolle und Wartung alle drei Monate

- Kontrollieren Sie, ob aus der Nabe der Lagerung der Arbeitstrommel kein Wasser herausläuft
- Überprüfen Sie während des Waschprozesses die Dichtheit des Ablassventils. Das Ablassventil muss nach der Beendung des Waschprozesses ordentlich geöffnet werden (bei Stromausfall öffnet sich das Ablassventil). Reinigen Sie, falls das Wasser nicht reibungslos abgelassen wird, den Abfluss.
- Überprüfen Sie die Spannung sowie eine eventuelle Beschädigung der Riemen.
- Überprüfen Sie nach dem Kapitel „Anziehdrehmomente“ die Anziehdrehmomente der Schrauben.
- Überprüfen Sie visuell die Dichtheit aller Schläuche sowie den Anschluss im Inneren der Maschine.
- Vergewissern Sie sich, dass während der Reinigung alle Steuerkomponenten vor Feuchtigkeit und Staub geschützt sind. Wischen Sie den inneren Teil der Maschine aus und reinigen ihn.
- Überprüfen Sie bei Maschinen mit elektrischer Heizung das Festsitzen der Kontakte an den Klemmen der Heizspiralen sowie an den anderen Kraftstromklemmen (Hauptschalter, Sicherungs-Trennschalter, Schaltschütze).
- Pflegen Sie zwecks Verlängerung der Lebensdauer der Gummidichtung der Tür deren Dichtungsfläche durch Auftragung eines Glycerin-Imprägniermittels.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Kontrolle und Wartung alle sechs Monate

- Die Filter der Wasserleitung / der Verbindungsstellen / der Ventile müssen gereinigt werden. Schließen Sie in der Wäscherei die betreffenden Wasserleitungen zur Maschine. Schrauben Sie den Schlauch an der Rückseite der Maschine ab. Nehmen Sie mithilfe einer spitzen Zange den Filter an der Mitte heraus, reinigen ihn und setzen ihn wieder ein. Vergewissern Sie sich beim Anschließen der Schläuche, dass die Dichtungen richtig eingelegt sind. Überprüfen Sie die Dichtheit der Wasserventile. Ziehen Sie die Verbindungsstellen fest an und wechseln im Bedarfsfall die Dichtung des Zuleitungsschlauchs aus.
- Vergewissern Sie sich bei der Maschine mit Entleerungspumpe, ob die Pumpe während der Entleerung einen normalen Durchfluss gewährleistet. Die Entleerungspumpe muss nur dann gereinigt werden, wenn es zu deren Verspofung durch Fremdkörper (Knöpfe, Spangen u.A.) kommt. Vor der Reinigung der Pumpe muss das ganze Wasser aus der Maschine abgelassen werden. Schalten Sie zuerst die Maschine von der Stromleitung durch Herausziehen des Steckers ab.

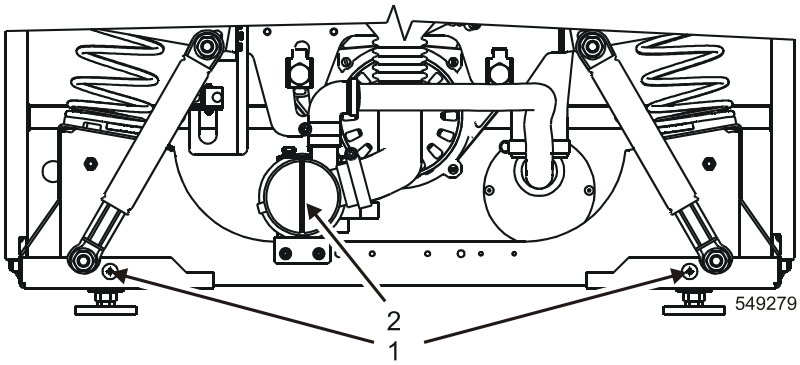


Abb. 32

Bauen Sie die Tafel des Kabinetts mithilfe von zwei Schrauben, Abb. 32, Pos. 1 ab. Drehen Sie den Deckel der Pumpe, Pos. 2 so, bis das Wasser beginnt aus der Pumpe zu fließen und fangen es auf. Schrauben Sie danach den Deckel der Pumpe völlig heraus und entnehmen die Fremdkörper. Schrauben Sie den Deckel der Pumpe, Pos. 2 nach der Reinigung wieder ein und bauen die Fronttafel des Kabinetts wieder an.

⚠ WARNHINWEIS!
SCHALTEN SIE VOR DEM ABNEHMEN DER VERKLEIDUNGEN DER MASCHINE DIE STROMZUFUHR AB UND WARTEN MINDESTENS 10 MINUTEN. ÜBERPRÜFEN SIE VOR DER KONTROLLE DES FREQUENZWANDLERS DIE RESTSPANNUNG ZWISCHEN DEN KLEMMEN + A -. DIESE SPANNUNG MUSS BEVOR SIE MIT DER KONTROLLE DES WANDELRS BEGINNEN GERINGER ALS 30 VDC BETRAGEN.

- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit, reinigen Sie, entfernen Sie Verschmutzung und Staub:
  - von den Kühlerrippen des Wandlers
  - von den Kühlrippen des Motors
  - vom Innenventilator des Wandlers (sofern der Wandler mit einem Ventilator ausgestattet ist)
  - vom Außenventilator (sofern angewendet wird)

Austausch der Türdichtung

- Öffnen Sie die Tür. Bauen Sie das Glas der Tür samt Dichtung durch Ziehen an der Dichtung aus dem Türrahmen in Richtung in die Trommel hinein aus. Gehen Sie vorsichtig vor, damit es nicht zu einer Beschädigung des Glases kommt.
- Nehmen Sie die Dichtung vom Glas ab.
- Setzen Sie die neue Dichtung mit der breiteren Rille am Glas an, das mit der Kante oben liegt.
- Schmieren Sie die Rille der Dichtung für die Tür mit Seifenwasser ein. Legen Sie am ganzen Umfang eine glatte Schnur an. Streifen Sie mit der Schnur den Rand ab und setzen ihn als Ganzes an der Kante des Türrahmens an. Ergreifen Sie ein Ende der Schnur mit der Hand und halten es an der Tür fest. Ziehen Sie zum richtigen Ansetzen des Dichtungsrands mit dem zweiten Ende zur Glasmitte.
- Tragen Sie an der Stelle zwischen dem Türrahmen und der Gummidichtung am oberen und unteren Abschnitt des Türrahmens eine kleine Menge Silicon so auf, dass nach dem Schließen der Tür das Silicon nicht über die Umrisslinie der Türdichtung herausläuft. Lassen Sie die Tür solange geschlossen bis das Silicon ausgehärtet ist.

- **Anmerkung:** Nach dem Austausch der Dichtung kann es dazu kommen, dass der Andruck der Türdichtung auf der Seite des Schlosses sowie auf der Seite des Scharniers zu groß ist. Sollte es dazu kommen, starten Sie das Waschprogramm 1 ohne Wäschefüllung.

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Einstellung des Sicherheitsschalters

- Der Sicherheitsschalter ist ein wichtiger Bestandteil, der bei richtiger Einstellung die Maschine infolge übermäßiger Vibrationen sowie Erschütterungen bei Unwucht, die durch ungleichmäßige Verteilung der Wäsche in der Trommel verursacht wird, oder wenn die Menge der eingelegten Wäsche die Kapazität der Maschine überschreitet, anhalten muss.
  - Einstellung des Sicherheitsschalters ohne in der Trommel eingelegter Wäsche:
    14, 20, 25 und 30 lb (65, 80, 105 und 135 L):
    X = 5 - 15 mm / 0.2 - 0.59”

    40, 55 und 70 lb (180, 240 und 280 L):
    X= 0-10 mm / 0-0.39“

    Das Maß X ist der Abstand zwischen der unetren Kante der Öse und dem Stift des Sicherheitsschalters, siehe Abb. 33.

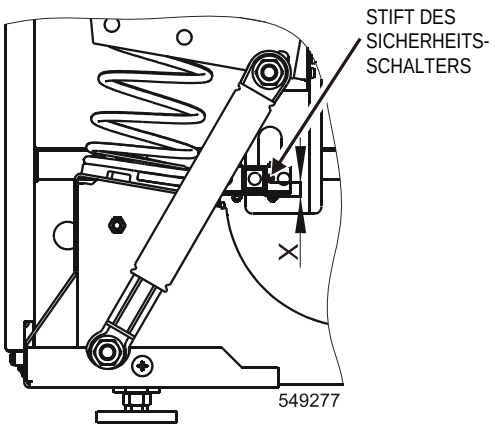


Abb. 33

⚠ WARNHINWEIS!
BENUTZEN SIE DIE MASCHINE NICHT, WENN DER SICHERHEITSSCHALTER NICHT RICHTIG FUNKTIONIERT!
EIN TEST DER FUNKTIONSFÄHIGKEIT KANN NUR DURCH EINEN QUALIFIZIERTEN MITARBEITER MIT ENTSPRECHENDER, GÜLTIGER BERECHTIGUNG VORGENOMMEN WERDEN.

Austausch und Spannung des Riemens

⚠ WARNHINWEIS!
VERGEWISSERN SIE SICH, OB DIE MASCHINE NICHT AN DER STROMZULEITUNG ANGESCHLOSSEN IST UND SICHERN AB, DASS ES NICHT ZU EINER UNERWÜNSCHTEN EINSCHALTUNG DER MASCHINE KOMMEN KANN.

⚠ WARNHINWEIS!
AUSTAUSCH DER RIEMEN: BENUTZEN SIE WÄHREND DER ABNAHME DER RIEMEN VON DER RIEMENSCHEIBE NIEMALS EINE BRECHSTANGE, EINEN SCHRAUBENZIEHER ODER ÄHNLICHES WERKZEUG!

- Nehmen Sie die Kontrolle der Spannung des Riemens an der neuen Maschine und nach dem Austausch des Riemens vor:
  - Nach den ersten 24 Betriebsstunden
  - Nach den ersten 80 Betriebsstunden
  - Alle 6 Monate oder nach jeden 1000 Betriebsstunden – je nach dem, welche Variante früher eintritt

- Der Zugang zu den Riemen befindet sich am hinteren Teil der Maschine. Wenn die Riemen zu sehr gespannt bzw. zu locker sind, verkürzt sich deren Lebensdauer. Wenn die Riemen zu locker sitzen, können sie an der Riemenscheibe durchrutschen, einen lauten Betrieb verursachen und sich schnell abnutzen. In diesem Fall ist erforderlich die Einstellung der Riemenspannung vorzunehmen, siehe nachstehend empfohlene Werte:
  - 14 und 20 lb (65 und 80 L) : 67-70 Hz
  - 25 lb (105 L) : 65-68 Hz
  - 30 lb (135 L) : 79-83 Hz
  - 40 lb (180 L) : 64-69 Hz
  - 55 und 70 lb (240 und 280 L) : 72-75 Hz

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Wasserfilter

- Der Maschinen sind an den Einlassventilen mit Wasserfiltern ausgestattet. Es ist unbedingt notwendig die Filter von Zeit zu Zeit zu reinigen, damit es nicht zu einer Verlängerung der Zeit kommt, die zum Einlassen des Wassers erforderlich ist. Die Reinigungsintervalle hängen von der Qualität des Wassers, z.B. von Fremdkörpern in der Leitung ab.

⚠ WARNHINWEIS!
VERGEWISSERN SIE SICH VOR BEGINN DER REINIGUNG DER WASSERFILTER, OB ALLE WASSERLEITUNGEN ZUR MASCHINE GESCHLOSSEN SIND.

Anziehdrehmomente

- An der Maschine werden Standardanziehdrehmomente angewendet mit Ausnahme der nachstehend angeführten Drehmomente an spezifischen Stellen:

o Schrauben der Türschlossbefestigung	M5	– 2,5 Nm / 1.84 lbf.ft
o Mittlere Schraube des Tüfgriffs	M6	– 8,8 Nm / 6.49 lbf.ft
o Drehmechanismus des Griffs		3,5 - 3,8 Nm / 2.58 - 2.80 lbf.ft
o Schrauben des Türbands, vordere Tafel	M6	– 8,8 Nm / 6.49 lbf.ft
o Schrauben der Federhalterungen	M8	– 10 Nm / 7.38 lbf.ft
o Schrauben der Dämpfer	M10	– 24 Nm / 17.70lbf.ft
o Schrauben der Motorhalterung	M12	– 45 Nm / 33.19lbf.ft
o Schrauben des Gewichts	M8	– 26 Nm / 19.18lbf.ft
o Schraube der Gurtplatte der äußeren Trommel:	M8	– 12 Nm / 8.85 lbf.ft – 14, 20, 25 und 30 lb (65, 80, 105 und 135 L)
	M8	– 26 Nm / 19.18 lbf.ft – 40, 55 und 70 lb (180, 240 und 280 L)

Austausch der Sicherungen an der Waschmaschine

Werte der Sicherungen

- Die genauen Werte der Sicherungen können Sie in Nähe der Sicherungsdosen sowie im elektrischen Schema finden, das zu der Maschine geliefert wird. Wenn eine Sicherung unterbrochen ist, können Sie diese durch eine Sicherung des gleichen Werts ersetzen, aber **NIE** durch eine Sicherung mit höherem Wert. Wechseln Sie, falls die Sicherung abermals unterbrochen wird, die Sicherung nicht aus, sondern suchen Sie die Ursache des Ausfalls auf.

- Kontaktieren Sie im Bedarfsfall Ihren Lieferanten.

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Probleme und Störungen

Not-Entsicherung des Türschlosses

- Im Fall einer langfristigen Stromunterbrechung kann das Türschloss notgedrungen entsichert werden. Die Beschreibung des notgedrungenen Öffnens der Tür wird nachstehend beschrieben:

⚠ WARNHINWEIS!
SCHALTEN SIE VOR DEM NOTGEDRUNGENEN ÖFFNEN DER TÜR DEN HAUPTSCHALETR DER MASCHINE AUS!
ÖFFNEN SIE NIE DIE TÜR, WENN SICH DIE TROMMEL STÄNDIG DREHT!
ÖFFNEN SIE NIE DIE TÜR, WENN „ZU HEIß!“ VERBRENNUNGSGEFAHR ODER VERBRÜHUNG ANGEZEIGT WIRD!
ÖFFNEN SIE NIE DIE TÜR, WENN DIE MASCHINENTEILE ZU HEIß ERSCHEINEN!
ÖFFNEN SIE NIE DIE TÜR, SOLANGE SICH IN DER TROMMEL WASSER BEFINDET! IM ENTGEGENGESETZTEN FALL LÄUFT ES NACH DEM ÖFFNEN DER TÜR HERAUS.

- Stelen Sie fest, ob alle Bedingungen für ein sicheres Öffnen der Tür erfüllt sind.
- Drücken Sie leicht die Wascheinheit nach hinten an.
- Geben Sie die Finger an der Stelle des Türschlosses hinter die Kante der Fronttafel.
- Drücken Sie zuerst die Sicherheitstaste zur Notöffnung der Tür und drehen erst danach den Türgriff nach rechts.
- Öffnen Sie, sofern alle Sicherheitsbedingungen erfüllt sind, die Tür.

Am Display angezeigte Fehlermeldungen

- Siehe Kapitel „Vorgehensweise bei der Behebung von Störungen“.
- Siehe Programmierhandbuch, Kapitel „Behebung von Defekten“.

Liste empfohlener Ersatzteile

- Genauere Informationen und Bestellcodes finden Sie im Ersatzteilekatalog für die einzelnen Maschinen oder bei Ihrem Lieferanten.
  - Ablassventil
  - 2-Wege-Einlassventil
  - 3-Wege-Einlassventil
  - 4-Wege-Einlassventil
  - Dampfventil
  - Türschloss
  - Sicherungen
  - Fühler des Thermostats
  - Schaltschütz des Motors
  - Schaltschütz der Heizung
  - Heizspirale
  - Riemen
  - Türdichtung

© Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

Stilllegung der Maschine

Abschaltung der Maschine

- Schalten Sie die äußere Stromzuleitung in die Maschine ab.
- Schalten Sie den Maschinenhauptschalter aus.
- Schließen Sie die äußere Wasser- ggf. Dampfzuleitung in die Maschine.
- Vergewissern Sie sich, dass die äußere Stromzuleitung, ggf. Dampfzuleitung abgeschaltet ist. Alle Strom-, Wasser- ggf. Dampfzuleitungen abtrennen.
- Isolieren Sie die Leiter der äußeren Stromzuleitung.
- Kennzeichnen Sie die Maschine mit "AUßER BETRIEB".
- Schrauben Sie die die Maschine am Fußboden befestigenden Muttern (Schrauben) los.
- Gehen Sie beim Transport nach den Hinweisen der im Kapitel: Transport und Auspacken angeführten Anweisungen vor.

- Sichern Sie die Maschine im Fall, dass sie nicht wieder benutzt wird, so ab, damit eine Verletzung von Personen, Schädigung von Gesundheit, Sachen und Umwelt verhindert werden. Vergewissern Sie sich, dass es nicht zum Einsperren von Personen sowie Tieren im Inneren der Maschine, zu einer Verletzung von Personen durch bewegliche bzw. scharfe Maschinenteile, ggf. durch Betriebsfüllstoffe kommen kann (entfernen Sie z.B. die Tür, sichern die Trommel gegen Drehung ab u.Ä.).
- **ACHTEN SIE DARAUF, DASS HERUNTERFALLENDE, AUSGEBAUTE TÜREN ODER GLAS SIE NICHT VERLETZEN!**

Entsorgung der Maschine

⚠ WARNUNG!
TREFFEN SIE WÄHREND DER DEMONTAGE DER WASCHMASCHINEN SÄMTLICHE SICHERHEITSMAßNAHMEN ZWECKS VERHINDERUNG EINER VERLETZUNG DURCH GLAS UND SCHARFE KANTEN VON BLECHTEILEN.

Möglichkeit der Entsorgung der Maschine durch eine Fachfirma

- Informationen, die sich auf die Richtlinie WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment) beziehen, gelten nur für Staaten, die Mitglieder der EU sind):
  - Für die Maschine, die Sie sich angeschafft haben, wurden Naturrohstoffe verwendet, die zur Wiedergewinnung und Weiterverwendung bestimmt sind.
    Die Maschine kann Stoffe enthalten, die für Gesundheit und Umwelt gefährlich sind.
  - Verhindern Sie, sofern Sie die Entsorgung einer Maschine vornehmen, die Ausbreitung dieser Stoffe in die Umwelt und verhalten sich schonend gegenüber den Naturressourcen. Wir empfehlen, Systeme von Firmen, die sich mit der Altstoffsammlung und -einbringung sowie mit Altstoffrecycling in Ihrer Region bzw. in Ihrem Staat befassen, zu nutzen. Diese Systeme gewährleisten das Recyclingverfahren der Komponenten.
  - Das Symbol „durchgestrichene Mülltonne mit Rädern“ ( ) fordert Sie zur Anwendung von Systemen zur Altstoffsortierung auf.
  - Kontaktieren Sie, sofern Sie weitere Informationen über Möglichkeiten der Abgabe von Altstoff und Recyclingaltstoff von Maschinen, die zur Entsorgung bestimmt sind, wünschen, Ihr zuständiges Gemeinde- bzw. Stadtamt Ihrer Region bzw. Ihres Staates (Umgang mit Altstoff).
  - Für mehr Informationen bezüglich des Einflusses der Entsorgung Ihrer Erzeugnisse auf dem Gebiet der Umwelt können Sie sich mit uns in Verbindung setzen.
  - Ziehen Sie in Betracht, dass die WEEE-Richtlinie allgemein nur für Haushaltsgeräte gültig ist. In manchen Staaten gibt es die Kategorie der Profi-Anlagen. In manchen Staaten gibt es diese Kategorie nicht.

    Aus diesem Grund muss die Maschine nicht mit dem Symbol ( ) gekennzeichnet werden.

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT

- Informationen für Händler: Infolge der Vielfalt nationaler Vorschriften kann der Hersteller nicht alle Maßnahmen treffen, um allen nationalen Vorschriften jedes Mitgliedsstaates gerecht zu werden. Wir setzen voraus, dass jeder Händler, der unsere Erzeugnisse in den Mitgliedsstaat importiert (und auf den Markt bringt), unbedingt notwendige Schritte unternimmt, um die Anforderungen der nationalen Vorschriften (wie das die Richtlinie verlangt) zu erfüllen.

Möglichkeit der Entsorgung der Maschine aus eigener Kraft

- Sortieren Sie die Bauteile je nach Werkstoff: Metall-, Nichtmetall-, Glas-, Kunststoffteile usw. und geben diese an eine Firma ab, die eine Befugnis zur Weiterverarbeitung besitzt. Die sortierten Werkstoffe müssen in einzelne Abfallgruppen weitersortiert werden. Bieten Sie die sortierten Werkstoffe einer Firma an, die eine Befugnis zur Weiterverarbeitung besitzt.

 © Copyright, Alliance Laundry Systems LLC – DO NOT COPY or TRANSMIT